

Arbeitsmarkt in Zahlen

Sperrfrist: 01.04.2014, 09:55 Uhr



Arbeitsmarktreport
Agentur für Arbeit Karlsruhe – Rastatt
März 2014



Bundesagentur für Arbeit
Statistik



Impressum

Reihe:	Arbeitsmarkt in Zahlen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Karlsruhe – Rastatt
Berichtsmonat:	März 2014
Periodizität:	monatlich
Hinweise:	Sperrfrist: 01.04.2014, 09:55 Uhr
Nächster Veröffentlichungstermin:	30.04.2014
Herausgeber:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südwest Saonstr. 2-4 60528 Frankfurt a. M.
E-Mail:	Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 069 / 6670-601
Fax:	Fax: 069 / 6670-910307

Weiterführende statistische Informationen

Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de Statistik nach Themen http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html Aktuelle Daten
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Arbeitsmarkt in Zahlen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, März 2014.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Der Inhalt unterliegt urheberrechtlichem Schutz.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit genauer Quellenangabe gestattet.

Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung.

Alle übrigen Rechte vorbehalten.



Abkürzungen und Zeichenerklärung

AA	Agentur für Arbeit
ABM	Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen
AGH	Arbeitsgelegenheiten
BA	Bundesagentur für Arbeit
BSI	Beschäftigung schaffende Infrastrukturmaßnahmen
dar.	darunter
dav.	davon
GSt	Geschäftsstellenbezirk
IT	Informationstechnologie
PSA	Personal-Service-Agentur
SGB	Sozialgesetzbuch
zkT	zugelassene kommunale Träger
I	insgesamt
M	Männer
F	Frauen
MD	Monatsdurchschnitt
ME	Monatsende
MS	Monatssumme
MM	Monatsmitte
MA	Monatsanfang
JA	Jahresanfang
JD	Jahresdurchschnitt
JE	Jahresende
JS	Jahressumme
r	berichtigte Zahl
s	geschätzte Zahl
u	unzuverlässige oder ungewisse Daten
0	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
-	nichts vorhanden
.	kein Nachweis vorhanden
...	Angaben fallen später an
*	Zahlenwerte kleiner 3 und korrespondierende Werte werden aus Datenschutzgründen nicht ausgewiesen
x	Nachweis nicht sinnvoll

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen.

Statistische Hinweise

Statistik über Berufsausbildungsstellen ab März 2014 - Einbeziehung von Stellen der Kooperationspartner

In allen statistischen Auswertungen über die gemeldeten und unbesetzten Berufsausbildungsstellen werden ab März 2014 die Ergebnisse einschließlich der Stellen von Kooperationspartnern dargestellt. Zusätzlich zu den traditionellen Verfahren der Bundesagentur für Arbeit Stellen zu melden (direkter Kontakt oder die Jobbörse) wird von den Arbeitgebern immer häufiger die Möglichkeit des automatisierten Datenaustausches genutzt.

Bezogen auf die Gesamtzahl der Ausbildungsstellen ist die Anzahl der von Kooperationspartnern gemeldeten Berufsausbildungsstellen bundesweit mit aktuell 1,1% zwar noch niedrig. Da aber das automatisierte BA-Kooperationsverfahren insbesondere von Arbeitgebern mit einer für den Ausbildungsstellenmarkt bedeutsamen Größenordnung an Ausbildungsstellen verwendet wird, ist eine Einbeziehung bereits zum jetzigen Zeitpunkt sinnvoll. Bei Nichtberücksichtigung dieser Stellen würden für bestimmte Branchen, Berufen und Regionen lückenhafte Informationen vorliegen. Für einen vollständigen Überblick des Ausbildungsplatzangebotes ist daher die Berücksichtigung aller zur Vermittlung beauftragter Berufsausbildungsstellen notwendig.

Bereits publizierte Ergebnisse bleiben unverändert. Im vorliegenden Arbeitsmarktreport werden zur besseren Vergleichbarkeit der aktuellen Daten auch die Ergebnisse für das Berichtsjahr 2012/13 einschließlich Kooperationspartnerstellen ausgewiesen. Für weiter zurückliegende Berichtsjahre werden die Daten aufgrund von Qualitätsmängeln weiterhin ohne Kooperationsstellen ausgewiesen.

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Karlsruhe – Rastatt

März 2014

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	7
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	8
Komponenten der Unterbeschäftigung	9
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	11
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	12
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	13
Gemeldete Arbeitsstellen	14
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	15
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	16
Ausbildungsstellenmarkt	17
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	18
Geschäftsstellenbezirk Karlsruhe	19
Geschäftsstellenbezirk Bretten	22
Geschäftsstellenbezirk Bruchsal	25
Geschäftsstellenbezirk Ettlingen	28
Geschäftsstellenbezirk Waghäusel	31
Geschäftsstellenbezirk Baden-Baden	34
Geschäftsstellenbezirk Bühl	37
Geschäftsstellenbezirk Gaggenau	40
Geschäftsstellenbezirk Rastatt	43

Eckwerte des Arbeitsmarktes

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Karlsruhe – Rastatt
März 2014

Merkmale	Mrz 2014	Feb 2014	Jan 2014	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2013		Feb 2013	
absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %	in %		
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	41.662	41.929	41.125	-267	-0,6	1.740	4,4	4,7	3,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	23.198	23.462	23.520	-264	-1,1	770	3,4	3,2	2,8
54,2% Männer	12.571	12.777	12.717	-206	-1,6	418	3,4	3,5	3,2
45,8% Frauen	10.627	10.685	10.803	-58	-0,5	352	3,4	2,9	2,4
9,1% 15 bis unter 25 Jahre	2.115	2.136	2.070	-21	-1,0	47	2,3	4,2	5,0
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	369	361	345	8	2,2	1	0,3	8,7	0,3
34,5% 50 Jahre und älter	8.000	8.019	8.026	-19	-0,2	333	4,3	4,0	3,0
21,4% dar. 55 Jahre und älter	4.969	4.989	4.973	-20	-0,4	127	2,6	3,1	2,5
28,8% Langzeitarbeitslose	6.682	6.626	6.608	56	0,8	193	3,0	1,5	0,7
7,7% Schwerbehinderte	1.783	1.792	1.803	-9	-0,5	6	0,3	-0,2	-0,6
24,1% Ausländer	5.590	5.688	5.710	-98	-1,7	150	2,8	4,1	4,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.569	5.293	6.412	276	5,2	-42	-0,7	-5,2	0,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	2.257	2.167	3.373	90	4,2	116	5,4	-7,0	-1,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.078	1.012	986	66	6,5	-69	-6,0	-8,6	-3,1
seit Jahresbeginn	17.274	11.705	6.412	x	x	-316	-1,8	-2,3	0,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.823	5.360	4.655	463	8,6	-92	-1,6	-6,6	3,7
dar. in Erwerbstätigkeit	2.079	1.643	1.535	436	26,5	92	4,6	-6,6	5,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.049	1.043	696	6	0,6	-29	-2,7	-8,8	-15,4
seit Jahresbeginn	15.838	10.015	4.655	x	x	-303	-1,9	-2,1	3,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,3	4,3	4,3	x	x	x	4,2	4,2	4,3
dar. Männer	4,3	4,4	4,4	x	x	x	4,2	4,3	4,3
Frauen	4,2	4,2	4,3	x	x	x	4,1	4,2	4,2
15 bis unter 25 Jahre	3,5	3,6	3,5	x	x	x	3,5	3,4	3,3
15 bis unter 20 Jahre	2,2	2,1	2,0	x	x	x	2,1	1,9	1,9
50 bis unter 65 Jahre	5,0	5,0	5,0	x	x	x	5,0	5,0	5,1
55 bis unter 65 Jahre	5,5	5,5	5,5	x	x	x	5,7	5,7	5,7
Ausländer	9,7	9,8	9,9	x	x	x	10,1	10,1	10,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,8	4,8	4,8	x	x	x	4,7	4,7	4,8
Unterbeschäftigung									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	25.685	25.906	25.866	-221	-0,9	734	2,9	3,0	2,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	29.694	29.862	29.507	-168	-0,6	271	0,9	1,0	0,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	31.352	31.502	31.172	-150	-0,5	178	0,6	0,6	0,4
Unterbeschäftigungsquote	5,7	5,7	5,7	x	x	x	5,7	5,8	5,7
Leistungsempfänger²⁾									
Arbeitslosengeld	9.442	9.949	9.895	-507	-5,1	138	1,5	1,7	2,9
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	30.266	30.230	30.004	36	0,1	20	0,1	0,6	1,3
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	11.868	11.870	11.744	-2	0,0	134	1,1	1,3	1,0
Bedarfsgemeinschaften	23.299	23.248	23.048	51	0,2	158	0,7	1,1	1,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	2.079	1.938	1.489	141	7,3	172	9,0	1,2	17,8
Zugang seit Jahresbeginn	5.506	3.427	1.489	x	x	420	8,3	7,8	17,8
Bestand	4.974	4.906	4.468	68	1,4	-398	-7,4	-8,6	-12,5

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte am aktuellen Rand (beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei Monate, bei den SGB II-Daten für die letzten drei Monate).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Karlsruhe – Rastatt
 März 2014

Merkmale	Mrz 2014	Feb 2014	Jan 2014	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
				absolut	in %	absolut	in %	Feb 2013	Jan 2013	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	18.041	18.523	18.127	-482	-2,6	1.011	5,9	6,7	5,4	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	9.962	10.266	10.392	-304	-3,0	451	4,7	3,7	3,7	
55,2% Männer	5.504	5.717	5.762	-213	-3,7	191	3,6	2,6	3,0	
44,8% Frauen	4.458	4.549	4.630	-91	-2,0	260	6,2	5,0	4,6	
12,1% 15 bis unter 25 Jahre	1.201	1.234	1.155	-33	-2,7	35	3,0	3,4	3,2	
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	133	127	118	6	4,7	-7	-5,0	1,6	3,5	
39,2% 50 Jahre und älter	3.907	3.949	3.994	-42	-1,1	228	6,2	6,0	5,4	
27,7% dar. 55 Jahre und älter	2.758	2.789	2.794	-31	-1,1	101	3,8	4,5	3,9	
12,1% Langzeitarbeitslose	1.208	1.215	1.215	-7	-0,6	-29	-2,3	-0,1	-3,0	
8,3% Schwerbehinderte	831	834	849	-3	-0,4	-21	-2,5	-5,1	-4,4	
17,4% Ausländer	1.733	1.817	1.881	-84	-4,6	42	2,5	3,0	3,6	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	3.025	2.913	3.907	112	3,8	116	4,0	-3,4	3,5	
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.628	1.574	2.712	54	3,4	43	2,7	-9,1	0,6	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	699	635	528	64	10,1	52	8,0	-4,4	2,9	
seit Jahresbeginn	9.845	6.820	3.907	x	x	143	1,5	0,4	3,5	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	3.086	2.797	2.516	289	10,3	-3	-0,1	-4,0	9,6	
dar. in Erwerbstätigkeit	1.440	1.120	1.105	320	28,6	27	1,9	-4,6	8,9	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	614	612	430	2	0,3	3	0,5	-4,5	-3,4	
seit Jahresbeginn	8.399	5.313	2.516	x	x	99	1,2	2,0	9,6	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,9	1,9	x	x	x	1,8	1,8	1,9	
dar. Männer	1,9	2,0	2,0	x	x	x	1,9	1,9	2,0	
Frauen	1,8	1,8	1,8	x	x	x	1,7	1,7	1,8	
15 bis unter 25 Jahre	2,0	2,1	1,9	x	x	x	2,0	2,0	1,9	
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,7	0,7	x	x	x	0,8	0,7	0,6	
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,5	2,5	x	x	x	2,4	2,4	2,5	
55 bis unter 65 Jahre	3,0	3,1	3,1	x	x	x	3,1	3,1	3,1	
Ausländer	3,0	3,1	3,2	x	x	x	3,1	3,3	3,4	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	2,1	2,1	x	x	x	2,0	2,1	2,1	
Unterbeschäftigung										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	10.401	10.740	10.802	-339	-3,2	212	2,1	1,7	2,1	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.659	11.993	11.928	-334	-2,8	244	2,1	2,1	1,9	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	13.304	13.620	13.577	-316	-2,3	155	1,2	1,0	1,0	
Unterbeschäftigungsquote	2,4	2,5	2,5	x	x	x	2,4	2,5	2,5	
Leistungsempfänger										
Arbeitslosengeld ²⁾	9.442	9.949	9.895	-507	-5,1	138	1,5	1,7	2,9	

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen,

d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Februar 2014 und März 2014; ohne Arbeitslosengeld bei Weiterbildung.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Karlsruhe – Rastatt
 März 2014

Merkmale	Mrz 2014	Feb 2014	Jan 2014	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
				absolut	in %	absolut	in %	Feb 2013	Jan 2013	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	23.621	23.406	22.998	215	0,9	729	3,2	3,2	2,7	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	13.236	13.196	13.128	40	0,3	319	2,5	2,8	2,2	
53,4% Männer	7.067	7.060	6.955	7	0,1	227	3,3	4,1	3,4	
46,6% Frauen	6.169	6.136	6.173	33	0,5	92	1,5	1,4	0,8	
6,9% 15 bis unter 25 Jahre	914	902	915	12	1,3	12	1,3	5,4	7,3	
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	236	234	227	2	0,9	8	3,5	13,0	-1,3	
30,9% 50 Jahre und älter	4.093	4.070	4.032	23	0,6	105	2,6	2,1	0,6	
16,7% dar. 55 Jahre und älter	2.211	2.200	2.179	11	0,5	26	1,2	1,4	0,7	
41,4% Langzeitarbeitslose	5.474	5.411	5.393	63	1,2	222	4,2	1,8	1,5	
7,2% Schwerbehinderte	952	958	954	-6	-0,6	27	2,9	4,5	3,1	
29,1% Ausländer	3.857	3.871	3.829	-14	-0,4	108	2,9	4,7	4,2	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	2.544	2.380	2.505	164	6,9	-158	-5,8	-7,2	-4,5	
dar. aus Erwerbstätigkeit	629	593	661	36	6,1	73	13,1	-1,2	-6,8	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	379	377	458	2	0,5	-121	-24,2	-14,9	-9,3	
seit Jahresbeginn	7.429	4.885	2.505	x	x	-459	-5,8	-5,8	-4,5	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	2.737	2.563	2.139	174	6,8	-89	-3,1	-9,2	-2,4	
dar. in Erwerbstätigkeit	639	523	430	116	22,2	65	11,3	-10,8	-2,3	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	435	431	266	4	0,9	-32	-6,9	-14,3	-29,6	
seit Jahresbeginn	7.439	4.702	2.139	x	x	-402	-5,1	-6,2	-2,4	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,4	2,4	2,4	
dar. Männer	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,4	2,4	2,3	
Frauen	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,4	2,4	2,5	
15 bis unter 25 Jahre	1,5	1,5	1,5	x	x	x	1,5	1,4	1,4	
15 bis unter 20 Jahre	1,4	1,4	1,3	x	x	x	1,3	1,2	1,3	
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,6	2,6	2,6	
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,4	2,4	x	x	x	2,6	2,5	2,5	
Ausländer	6,7	6,7	6,6	x	x	x	6,9	6,9	6,8	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	2,7	2,7	x	x	x	2,7	2,7	2,7	
Unterbeschäftigung										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	15.284	15.166	15.065	118	0,8	522	3,5	3,8	3,5	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	18.035	17.869	17.580	166	0,9	27	0,1	0,3	0,0	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	18.048	17.882	17.596	166	0,9	23	0,1	0,3	0,0	
Unterbeschäftigungsquote	3,3	3,3	3,2	x	x	x	3,3	3,3	3,2	
Leistungsempfänger										
erwerbsfähige Leistungsberechtigte ²⁾	30.266	30.230	30.004	36	0,1	20	0,1	0,6	1,3	
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte ²⁾	11.868	11.870	11.744	-2	0,0	134	1,1	1,3	1,0	
Bedarfsgemeinschaften ²⁾	23.299	23.248	23.048	51	0,2	158	0,7	1,1	1,5	

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Januar 2014 bis März 2014.

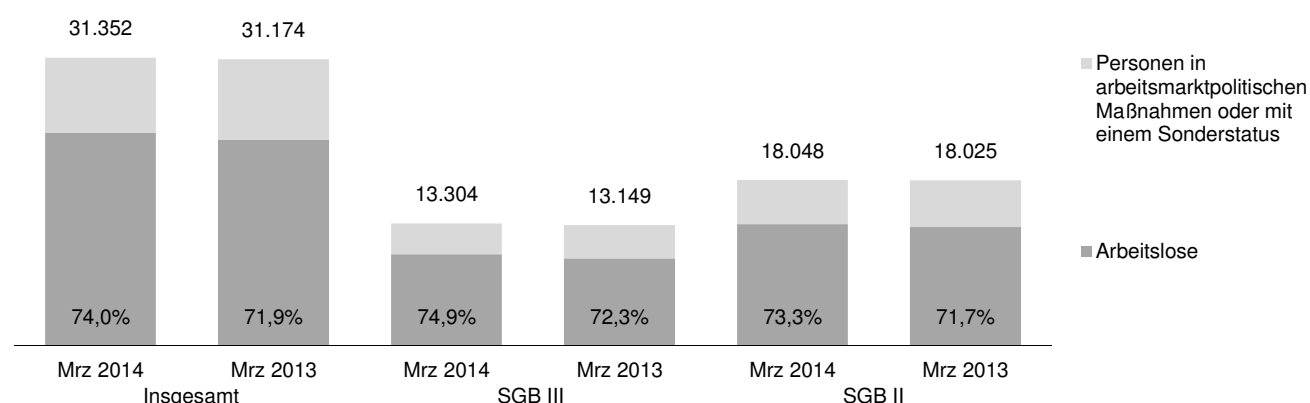
[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Karlsruhe – Rastatt
März 2014

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Komponenten der Unterbeschäftigung



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Mrz 2014	Feb 2014	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Mrz 2013		Feb 2013	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	23.198	23.462	-264	-1,1	770	3,4	3,2	2,8
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	2.487	2.444	43	1,8	-36	-1,4	0,5	4,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.010	974	36	3,7	-202	-16,7	-14,7	-10,0
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	1.477	1.470	7	0,5	166	12,7	14,0	14,8
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	25.685	25.906	-221	-0,9	734	2,9	3,0	2,9
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	4.009	3.956	53	1,3	-463	-10,4	-10,3	-12,5
Berufliche Weiterbildung inkl. Förd. behindert. Menschen	1.074	1.042	32	3,1	-181	-14,4	-16,6	-22,9
Arbeitsgelegenheiten	670	655	15	2,3	-12	-1,8	-0,2	4,6
Fremdförderung	867	789	78	9,9	135	18,4	11,6	14,6
Beschäftigungsphase Bürgerarbeit	49	50	-1	-2,0	-10	-16,9	-16,7	-15,3
Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen	-	-	-	x	-	x	x	x
Förderung von Arbeitsverhältnissen	70	70	-	-	28	66,7	84,2	115,2
Beschäftigungszuschuss	12	12	-	-	-5	-29,4	-36,8	-40,0
Sonderregelungen für Ältere (§ 428 SGB III / § 65 Abs.4.SGB II / § 252 Abs. 8 SGB VI)	291	323	-32	-9,9	-350	-54,6	-51,2	-49,9
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	976	1.015	-39	-3,8	-68	-6,5	-0,3	-3,4
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	29.694	29.862	-168	-0,6	271	0,9	1,0	0,8
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	1.658	1.640	18	1,1	-93	-5,3	-6,3	-4,9
Gründungszuschuss	365	347	18	5,2	194	113,5	93,9	51,9
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	13	13	-	-	-4	-23,5	8,3	23,1
Altersteilzeit	1.280	1.280	-	-	-283	-18,1	-17,9	-13,1
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	31.352	31.502	-150	-0,5	178	0,6	0,6	0,4
Unterbeschäftigungsquote	5,7	5,7	x	x	x	5,7	5,8	5,7
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	74,0	74,5	x	x	x	71,9	72,6	73,7

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundergebnisbedingte Abweichungen zu anderen Auswertungen möglich.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Karlsruhe – Rastatt

März 2014

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Mrz 2014	Feb 2014	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
					Mrz 2013		Feb 2013		Jan 2013
absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %	in %		
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	9.962	10.266	-304	-3,0	451	4,7	3,7	3,7	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	439	474	-35	-7,4	-239	-35,3	-27,6	-25,9	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	439	474	-35	-7,4	-239	-35,3	-27,6	-25,9	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	10.401	10.740	-339	-3,2	212	2,1	1,7	2,1	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.258	1.253	5	0,4	32	2,6	4,8	-0,9	
Berufliche Weiterbildung inkl. Förd. behindert. Menschen	846	824	22	2,7	48	6,0	7,2	1,0	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	129	102	27	26,5	41	46,6	32,5	17,0	
Beschäftigungsphase Bürgerarbeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Sonderregelungen für Ältere	-	-	-	x	-	x	x	x	
(§ 428 SGB III / § 65 Abs.4.SGB II / § 252 Abs. 8 SGB VI)	16	18	-2	-11,1	-29	-64,4	-62,5	-60,4	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	267	309	-42	-13,6	-28	-9,5	2,3	-0,4	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.659	11.993	-334	-2,8	244	2,1	2,1	1,9	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	1.645	1.627	18	1,1	-89	-5,1	-6,4	-5,1	
Gründungszuschuss	365	347	18	5,2	194	113,5	93,9	51,9	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
Altersteilzeit	1.280	1.280	-	-	-283	-18,1	-17,9	-13,1	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	13.304	13.620	-316	-2,3	155	1,2	1,0	1,0	
Unterbeschäftigungsquote	2,4	2,5	x	x	x	2,4	2,5	2,5	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	74,9	75,4	x	x	x	72,3	73,4	74,5	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	13.236	13.196	40	0,3	319	2,5	2,8	2,2	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	2.048	1.970	78	4,0	203	11,0	10,9	13,8	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	571	500	71	14,2	37	6,9	2,7	10,7	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	1.477	1.470	7	0,5	166	12,7	14,0	14,8	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	15.284	15.166	118	0,8	522	3,5	3,8	3,5	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.751	2.703	48	1,8	-495	-15,2	-15,9	-16,9	
Berufliche Weiterbildung inkl. Förd. behindert. Menschen	228	218	10	4,6	-229	-50,1	-54,6	-60,2	
Arbeitsgelegenheiten	670	655	15	2,3	-12	-1,8	-0,2	4,6	
Fremdförderung	738	687	51	7,4	94	14,6	9,0	14,3	
Beschäftigungsphase Bürgerarbeit	49	50	-1	-2,0	-10	-16,9	-16,7	-15,3	
Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	70	70	-	-	28	66,7	84,2	115,2	
Beschäftigungszuschuss	12	12	-	-	-5	-29,4	-36,8	-40,0	
Sonderregelungen für Ältere	-	-	-	-	-	-	-	-	
(§ 428 SGB III / § 65 Abs.4.SGB II / § 252 Abs. 8 SGB VI)	275	305	-30	-9,8	-321	-53,9	-50,3	-49,1	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	709	706	3	0,4	-40	-5,3	-1,4	-4,5	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	18.035	17.869	166	0,9	27	0,1	0,3	0,0	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	13	13	-	-	-4	-23,5	8,3	23,1	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	13	13	-	-	-4	-23,5	8,3	23,1	
Altersteilzeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	18.048	17.882	166	0,9	23	0,1	0,3	0,0	
Unterbeschäftigungsquote	3,3	3,3	x	x	x	3,3	3,3	3,2	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	73,3	73,8	x	x	x	71,7	72,0	73,0	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Auswertungen möglich.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

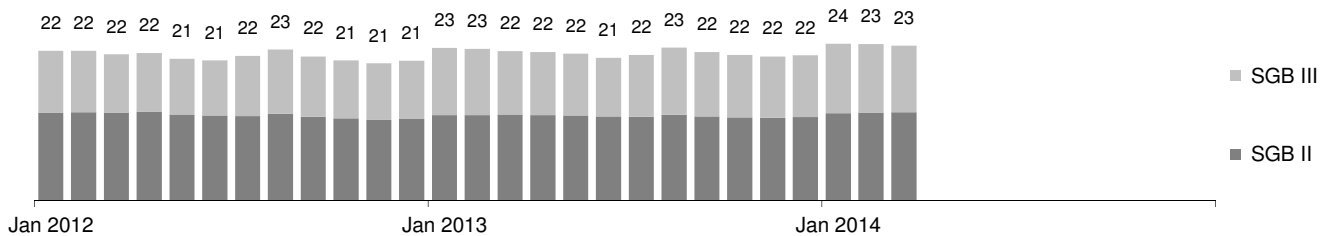
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Karlsruhe – Rastatt
März 2014

Die Arbeitslosigkeit hat sich im März um 264 auf 23.198 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 770 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 4,3%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 4,2% belaufen.

Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 9.962, das sind 304 weniger als im Vormonat und 451 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,8%. Im Rechtskreis SGB II gab es 13.236 Arbeitslose, das ist ein Plus von 40 gegenüber Februar; im Vergleich zum März 2013 waren es 319 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,4%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen (in Tausend)



Bestand an Arbeitslosen	Mrz 2014	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Mrz 2014	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	23.198	-264	-1,1	770	3,4	4,3	4,3	4,2
Männer	12.571	-206	-1,6	418	3,4	4,3	4,4	4,2
Frauen	10.627	-58	-0,5	352	3,4	4,2	4,2	4,1
15 bis unter 25 Jahre	2.115	-21	-1,0	47	2,3	3,5	3,6	3,5
15 bis unter 20 Jahre	369	8	2,2	1	0,3	2,2	2,1	2,1
50 Jahre und älter	8.000	-19	-0,2	333	4,3	5,0	5,0	5,0
55 Jahre und älter	4.969	-20	-0,4	127	2,6	5,5	5,5	5,7
Deutsche	17.592	-163	-0,9	617	3,6	3,6	3,7	3,5
Ausländer	5.590	-98	-1,7	150	2,8	9,7	9,8	10,1
Rechtskreis SGB III	9.962	-304	-3,0	451	4,7	1,8	1,9	1,8
Männer	5.504	-213	-3,7	191	3,6	1,9	2,0	1,9
Frauen	4.458	-91	-2,0	260	6,2	1,8	1,8	1,7
15 bis unter 25 Jahre	1.201	-33	-2,7	35	3,0	2,0	2,1	2,0
15 bis unter 20 Jahre	133	6	4,7	-7	-5,0	0,8	0,7	0,8
50 Jahre und älter	3.907	-42	-1,1	228	6,2	2,4	2,5	2,4
55 Jahre und älter	2.758	-31	-1,1	101	3,8	3,0	3,1	3,1
Deutsche	8.225	-219	-2,6	409	5,2	1,7	1,7	1,6
Ausländer	1.733	-84	-4,6	42	2,5	3,0	3,1	3,1
Rechtskreis SGB II	13.236	40	0,3	319	2,5	2,4	2,4	2,4
Männer	7.067	7	0,1	227	3,3	2,4	2,4	2,4
Frauen	6.169	33	0,5	92	1,5	2,4	2,4	2,4
15 bis unter 25 Jahre	914	12	1,3	12	1,3	1,5	1,5	1,5
15 bis unter 20 Jahre	236	2	0,9	8	3,5	1,4	1,4	1,3
50 Jahre und älter	4.093	23	0,6	105	2,6	2,5	2,5	2,6
55 Jahre und älter	2.211	11	0,5	26	1,2	2,5	2,4	2,6
Deutsche	9.367	56	0,6	208	2,3	1,9	1,9	1,9
Ausländer	3.857	-14	-0,4	108	2,9	6,7	6,7	6,9

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

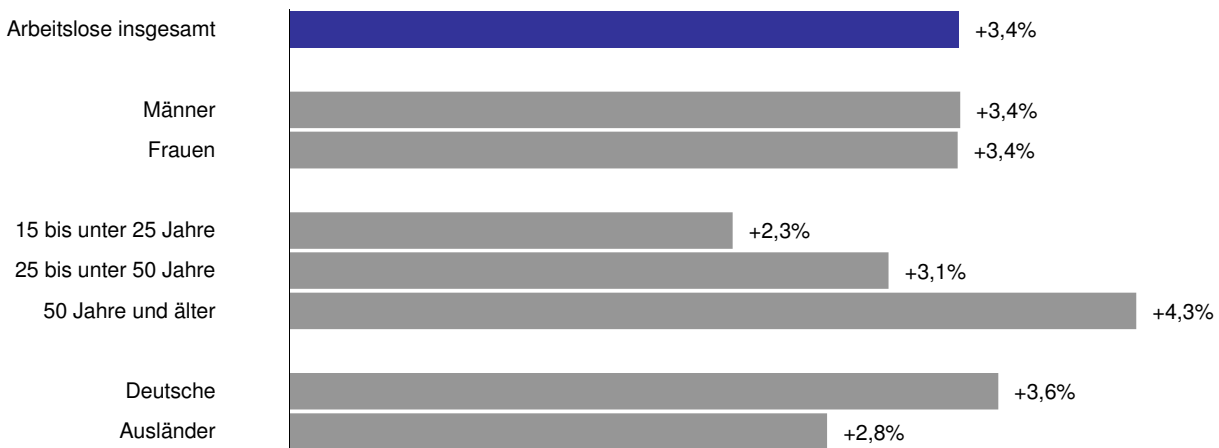
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

[zurück zum Inhalt](#)

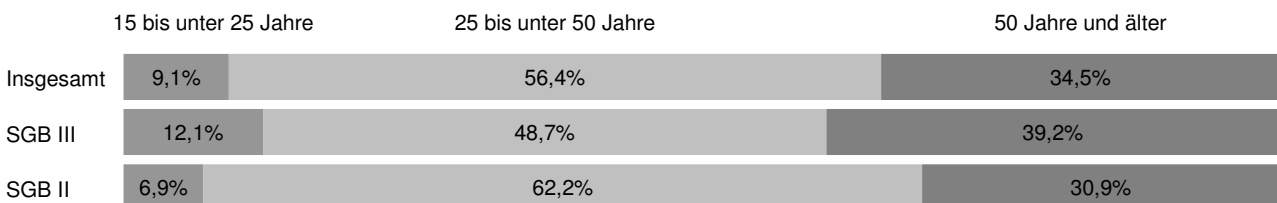
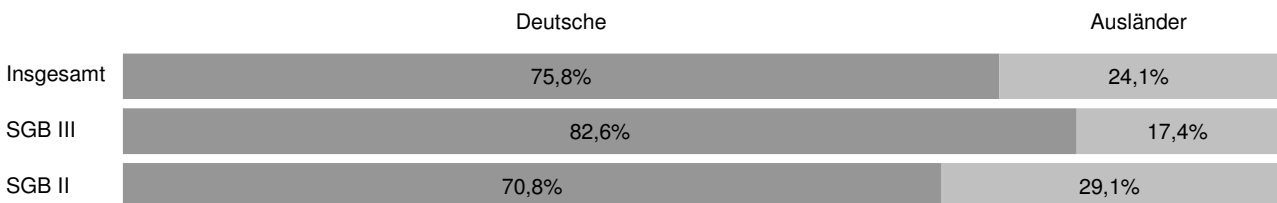
Agentur für Arbeit Karlsruhe – Rastatt
März 2014

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im März von +2% bei 15- bis unter 25-Jährigen bis +4% bei 50-Jährigen und Älteren. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



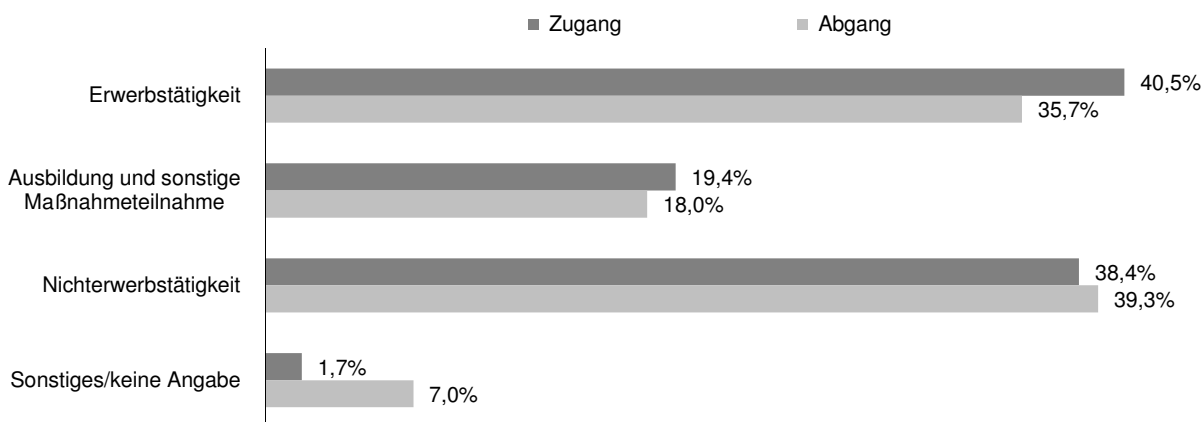
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Karlsruhe – Rastatt
März 2014

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im März meldeten sich 5.569 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 42 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 5.823 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 92 weniger als im März 2013. Seit Jahresbeginn gab es 17.274 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 316 Meldungen. Dem gegenüber stehen 15.838 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 303 Abmeldungen. Im März meldeten sich 2.257 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 116 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 2.079 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 92 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Mrz 2014	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	5.569	276	5,2	-42	-0,7	17.274	-316	-1,8
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	2.257	90	4,2	116	5,4	7.797	-81	-1,0
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	2.093	82	4,1	95	4,8	7.320	-54	-0,7
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	59	1	1,7	5	9,3	189	-4	-2,1
Selbständigkeit	96	9	10,3	22	29,7	259	-13	-4,8
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	1.078	66	6,5	-69	-6,0	3.076	-196	-6,0
Nichterwerbstätigkeit	2.138	139	7,0	-101	-4,5	6.107	-45	-0,7
dar. Arbeitsunfähigkeit	1.498	125	9,1	-200	-11,8	4.284	-320	-7,0
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	602	-10	-1,6	91	17,8	1.749	276	18,7
Sonstiges/keine Angabe	96	-19	-16,5	12	14,3	294	6	2,1
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	5.823	463	8,6	-92	-1,6	15.838	-303	-1,9
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	2.079	436	26,5	92	4,6	5.257	55	1,1
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.857	397	27,2	92	5,2	4.679	74	1,6
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	109	24	28,2	2	1,9	251	-15	-5,6
Selbständigkeit	106	13	14,0	-6	-5,4	305	-9	-2,9
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	1.049	6	0,6	-29	-2,7	2.788	-257	-8,4
Nichterwerbstätigkeit	2.288	-14	-0,6	-207	-8,3	6.668	-160	-2,3
dar. Arbeitsunfähigkeit	1.608	-57	-3,4	-251	-13,5	4.577	-325	-6,6
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	548	12	2,2	24	4,6	1.685	107	6,8
Sonstiges/keine Angabe	407	35	9,4	52	14,6	1.125	59	5,5

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

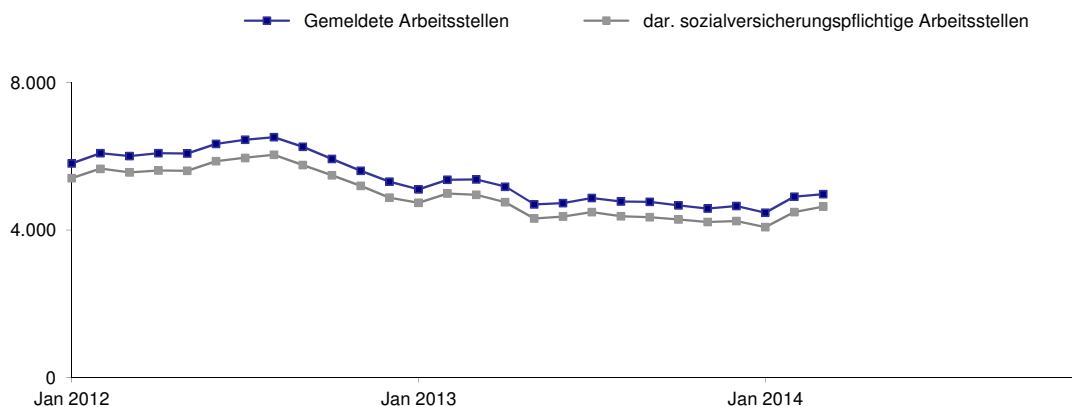
Gemeldete Arbeitsstellen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Karlsruhe – Rastatt
März 2014

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Karlsruhe – Rastatt waren im März 4.974 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Februar ist das ein Plus von 68. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 398 Stellen weniger. Arbeitgeber meldeten im März 2.079 neue Arbeitsstellen, das waren 172 mehr als vor einem Jahr. Seit Jahresbeginn sind 5.506 Stellen eingegangen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 420 oder 8%. Im März wurden 2.009 Arbeitsstellen abgemeldet, 117 mehr als im Vorjahr. Von Januar bis März gab es insgesamt 5.197 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 194 oder 4%.

Entwicklung des Bestandes an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Mrz 2014	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	2.079	141	7,3	172	9,0	5.506	420	8,3
dar. sofort zu besetzen	1.427	132	10,2	126	9,7	3.635	287	8,6
sozialversicherungspflichtig	1.968	149	8,2	212	12,1	5.188	465	9,8
dar. sofort zu besetzen	1.345	132	10,9	154	12,9	3.414	330	10,7
Bestand	4.974	68	1,4	-398	-7,4	4.783	-499	-9,5
dar. sofort zu besetzen	4.461	24	0,5	-385	-7,9	4.296	-504	-10,5
sozialversicherungspflichtig	4.638	148	3,3	-323	-6,5	4.404	-495	-10,1
dar. sofort zu besetzen	4.145	97	2,4	-320	-7,2	3.958	-486	-10,9
Abgang	2.009	506	33,7	117	6,2	5.197	194	3,9
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	1.823	406	28,7	45	2,5	4.819	209	4,5

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

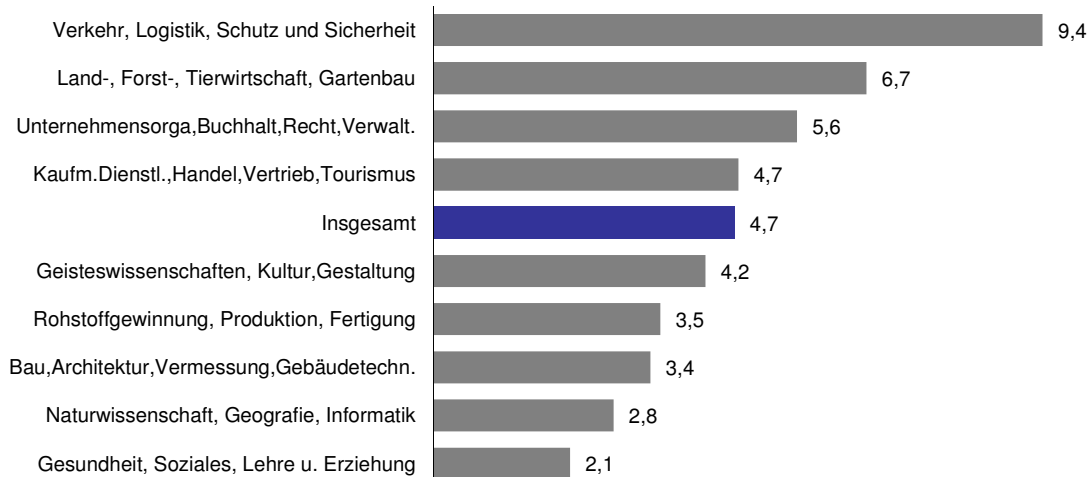
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Karlsruhe – Rastatt
März 2014

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im März 2014 stellt sich die Situation im Bezirk der Agentur für Arbeit Karlsruhe – Rastatt wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Mrz 2014	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	23.198	100	-264	-1,1	770	3,4
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	483	2,1	-35	-6,8	-13	-2,6
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	4.672	20,1	13	0,3	172	3,8
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	1.484	6,4	-69	-4,4	-61	-3,9
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	640	2,8	-27	-4,0	60	10,3
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	6.435	27,7	47	0,7	91	1,4
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	3.597	15,5	-27	-0,7	236	7,0
Unternehmensorga, Buchhalt., Recht, Verwalt.	2.759	11,9	-38	-1,4	72	2,7
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	1.763	7,6	-54	-3,0	66	3,9
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	586	2,5	13	2,3	64	12,3
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	779	3,4	-87	-10,0	83	11,9
Gemeldete Arbeitsstellen	4.974	100	68	1,4	-398	-7,4
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	72	1,4	15	26,3	10	16,1
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	1.328	26,7	51	4,0	-228	-14,7
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	441	8,9	30	7,3	-35	-7,4
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	229	4,6	-47	-17,0	-64	-21,8
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	682	13,7	-63	-8,5	-55	-7,5
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	761	15,3	17	2,3	27	3,7
Unternehmensorga, Buchhalt., Recht, Verwalt.	490	9,9	26	5,6	16	3,4
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	832	16,7	28	3,5	-63	-7,0
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	139	2,8	11	8,6	-5	-3,5
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	*	*	*	*	*	*

1) Klassifizierung der Berufe 2010.

Ein hoher Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

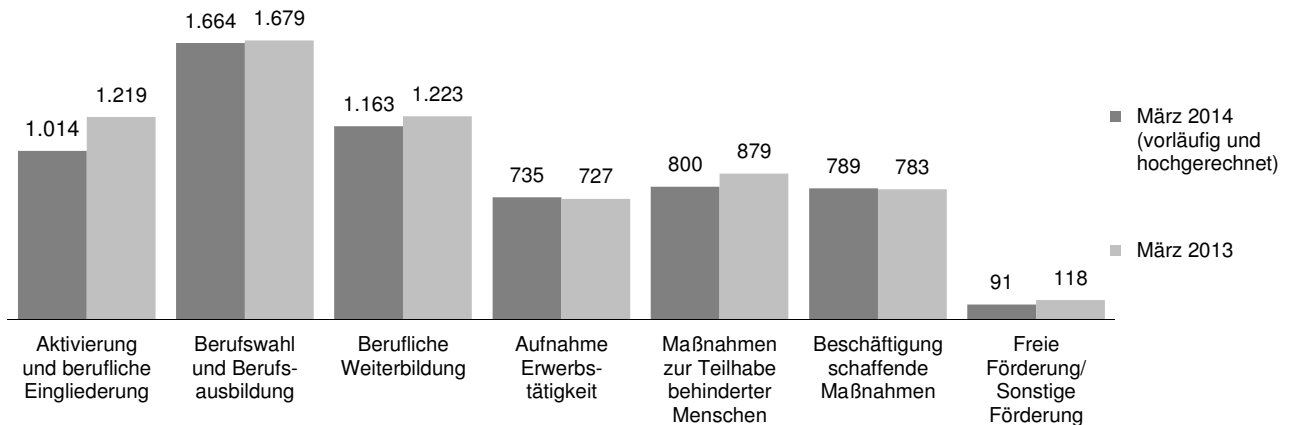
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Karlsruhe – Rastatt
März 2014

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Mrz 2014	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.532	165	12,1	17	1,1	4.109	-312	-7,1
Berufswahl und Berufsausbildung ³⁾	63	-15	-19,2	-95	-60,1	209	-133	-38,9
Berufliche Weiterbildung	215	-81	-27,4	-58	-21,2	673	-147	-17,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	99	-1	-1,0	-19	-16,1	301	6	2,0
bes. Maßnahmen z. Teilhabe behinderter Menschen	34	-1	-2,9	-20	-37,0	101	-22	-17,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	121	-6	-4,7	-12	-9,0	598	-261	-30,4
Freie Förderung / Sonstige Förderung	10	-2	-16,7	-9	-47,4	87	-7	-7,4
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.014	34	3,5	-205	-16,8	961	-158	-14,1
Berufswahl und Berufsausbildung ³⁾	1.664	-11	-0,7	-15	-0,9	1.679	-22	-1,3
Berufliche Weiterbildung	1.163	45	4,0	-60	-4,9	1.100	-137	-11,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	735	20	2,8	8	1,1	718	-51	-6,7
bes. Maßnahmen z. Teilhabe behinderter Menschen	800	-15	-1,8	-79	-9,0	813	-63	-7,2
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	789	14	1,8	6	0,8	775	28	3,8
Freie Förderung / Sonstige Förderung	91	-7	-7,1	-27	-22,9	94	-26	-21,5
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	720	112	18,4	20	2,9	1.968	34	1,8
Berufswahl und Berufsausbildung ³⁾	90	-28	-23,7	-73	-44,8	257	-137	-34,8
Berufliche Weiterbildung	170	-37	-17,9	-120	-41,4	554	-319	-36,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	81	1	1,3	-52	-39,1	296	-176	-37,3
bes. Maßnahmen z. Teilhabe behinderter Menschen	55	8	17,0	2	3,8	159	-23	-12,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	109	4	3,8	6	5,8	614	-228	-27,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	17	11	183,3	-5	-22,7	112	-	-

1) Die letzten drei Monate jeweils vorläufige und hochgerechnete Werte. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Veröffentlichungen möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Ergebnisse zu Teilnahmen an Berufsorientierungsmaßnahmen nach § 48 SGB III, für die statistische Daten nicht mehr vorliegen.

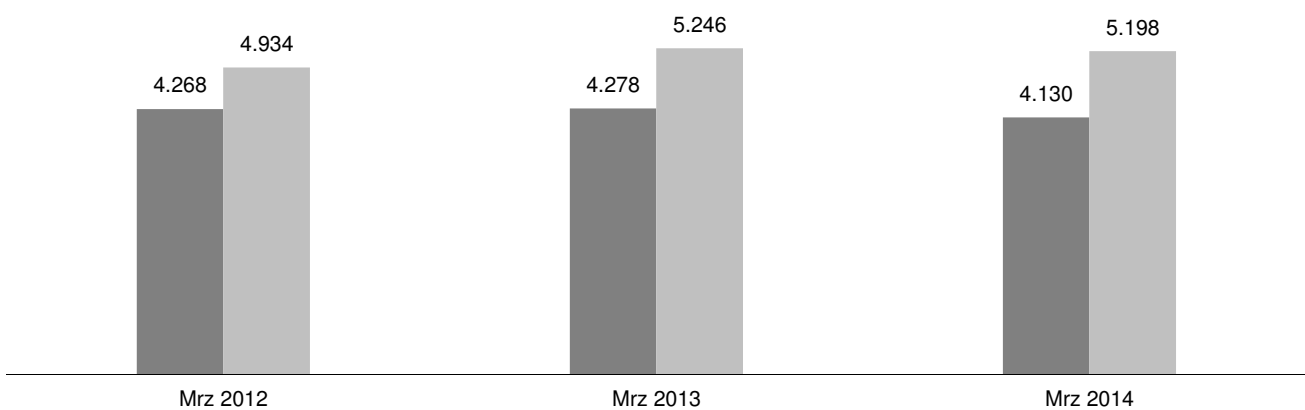
Ausbildungsstellenmarkt

Agentur für Arbeit Karlsruhe – Rastatt
März 2014

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober letzten Jahres meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Karlsruhe – Rastatt 4.130 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, das waren 3,5% weniger als im Vorjahreszeitraum. Zugleich gab es 5.198 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 0,9%. Ende März waren 2.362 Bewerber noch unversorgt und 2.895 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es mehr unversorgte Bewerber für Berufsausbildungsstellen (+2,1%), die Zahl der unbesetzten Berufsausbildungsstellen war ebenfalls größer (+1,6%).

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen²⁾

■ Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen ■ Gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsstellenmarktes	2013/2014	Veränderung gegenüber Vorjahr		2012/2013	2011/2012
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	4.130	-148	-3,5	4.278	4.268
versorgte Bewerber	1.768	-197	-10,0	1.965	1.918
einmündende Bewerber	967	-97	-9,1	1.064	1.046
andere ehemalige Bewerber	491	-61	-11,1	552	486
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	310	-39	-11,2	349	386
unversorgte Bewerber	2.362	49	2,1	2.313	2.350
Gemeldete Berufsausbildungsstellen²⁾					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	5.198	-48	-0,9	5.246	4.934
betriebliche Ausbildungsstellen	5.156	-60	-1,2	5.216	4.921
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	42	12	40,0	30	13
unbesetzten Berufsausbildungsstellen	2.895	46	1,6	2.849	2.746
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,26	x	x	1,23	1,16
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,23	x	x	1,23	1,17

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Daten für das aktuelle Berichtsjahr und das Vorjahr einschließlich Stellen aus dem automatisierten BA-Kooperationsverfahren.

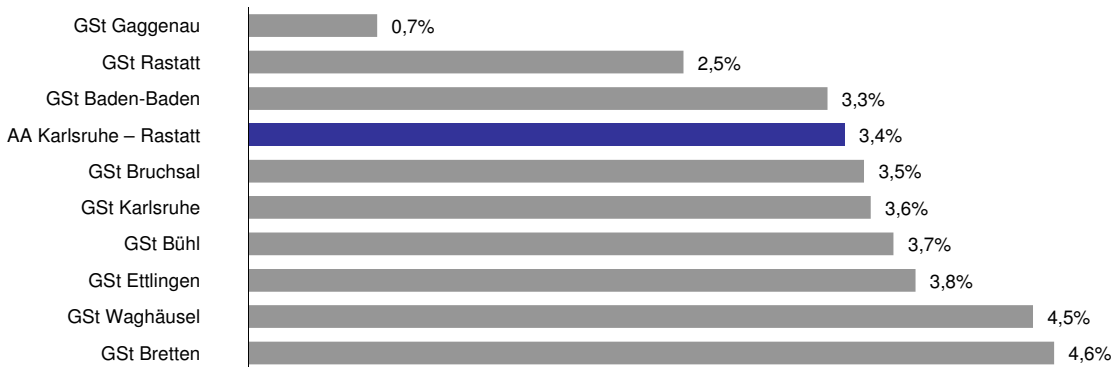
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Karlsruhe – Rastatt
März 2014

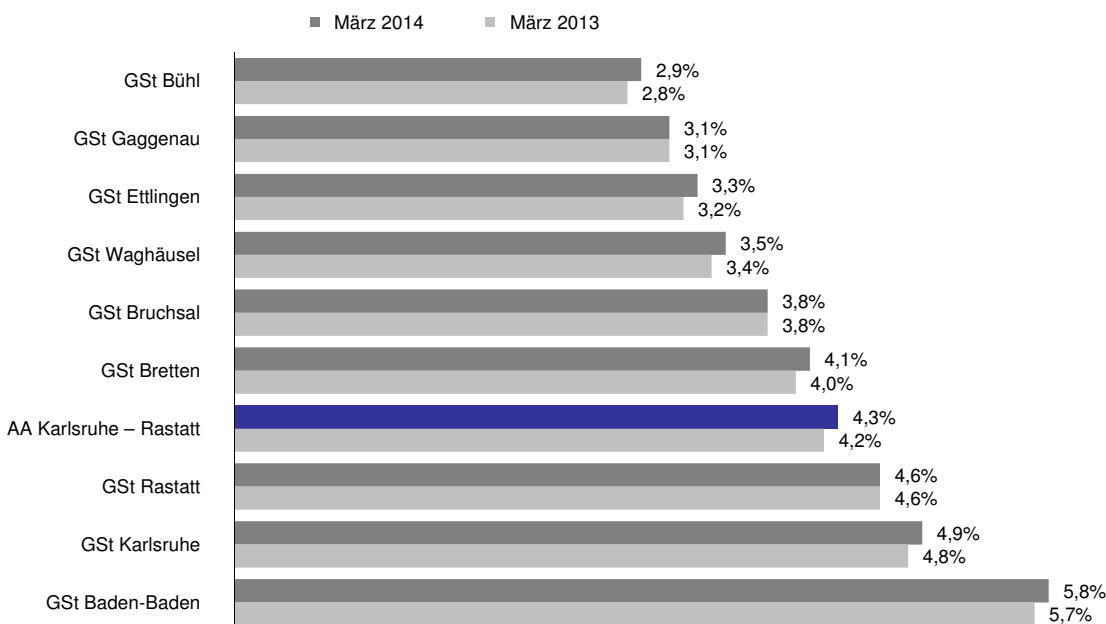
Im Agenturbezirk Karlsruhe – Rastatt stellt sich der Arbeitsmarkt im März recht unterschiedlich dar. Vergleichsweise günstig entwickelte sich die Arbeitslosigkeit in Gaggenau; dort stieg der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 1%. Dem gegenüber steht die Entwicklung in Bretten mit einer Zunahme von 5%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat



Dementsprechend änderten sich auch die Arbeitslosenquoten im Bezirk der Agentur für Arbeit Karlsruhe – Rastatt. Die Spanne reichte im März von 2,9% in Bühl bis 5,8% in Baden-Baden.

Arbeitslosenquoten¹⁾ im Agenturbezirk aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Karlsruhe – Rastatt - Geschäftsstellenbezirk Karlsruhe
 März 2014

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 178 auf 10.526 Personen verringert. Das waren 364 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 4,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,8%. Dabei meldeten sich 2.539 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, etwa so viele wie vor einem Jahr (-6) und gleichzeitig beendeten 2.713 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+40). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 7.759 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 257 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 7.264 Abmeldungen von Arbeitslosen (-232).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 106 Stellen auf 2.073 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 37 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im März 901 neue Arbeitsstellen, 78 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 2.319 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 72.

Merkmale	Mrz 2014	Feb 2014	Jan 2014	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	Feb 2013	Jan 2013
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	19.352	19.455	19.090	-103	-0,5	556	3,0	3,4	2,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	10.526	10.704	10.746	-178	-1,7	364	3,6	4,0	2,5
55,9% Männer	5.881	5.977	5.975	-96	-1,6	213	3,8	3,6	3,1
44,1% Frauen	4.645	4.727	4.771	-82	-1,7	151	3,4	4,4	1,8
8,0% 15 bis unter 25 Jahre	844	886	889	-42	-4,7	2	0,2	6,0	7,1
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	156	170	176	-14	-8,2	4	2,6	13,3	10,7
30,4% 50 Jahre und älter	3.203	3.195	3.202	8	0,3	103	3,3	2,9	1,5
17,4% dar. 55 Jahre und älter	1.831	1.830	1.835	1	0,1	31	1,7	1,1	1,9
30,2% Langzeitarbeitslose	3.179	3.118	3.105	61	2,0	157	5,2	2,8	1,0
6,9% Schwerbehinderte	730	738	741	-8	-1,1	7	1,0	0,4	-1,3
26,1% Ausländer	2.745	2.792	2.763	-47	-1,7	180	7,0	8,0	5,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.539	2.364	2.856	175	7,4	-6	-0,2	-6,9	-2,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	971	940	1.424	31	3,3	76	8,5	-2,5	-3,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	530	437	429	93	21,3	-38	-6,7	-25,7	-18,1
15 bis unter 25 Jahre	383	366	412	17	4,6	17	4,6	-8,0	-2,6
55 Jahre und älter	313	262	332	51	19,5	25	8,7	-13,2	-0,6
seit Jahresbeginn	7.759	5.220	2.856	x	x	-257	-3,2	-4,6	-2,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.713	2.425	2.126	288	11,9	40	1,5	-11,9	2,7
dar. in Erwerbstätigkeit	898	663	655	235	35,4	80	9,8	-17,0	7,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	578	505	298	73	14,5	16	2,8	-17,3	-35,2
15 bis unter 25 Jahre	411	368	258	43	11,7	53	14,8	-5,6	-15,7
55 Jahre und älter	329	280	278	49	17,5	11	3,5	-10,8	20,3
seit Jahresbeginn	7.264	4.551	2.126	x	x	-232	-3,1	-5,6	2,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,9	4,9	5,0	x	x	x	4,8	4,8	4,9
Männer	5,1	5,2	5,2	x	x	x	5,0	5,1	5,1
Frauen	4,6	4,7	4,7	x	x	x	4,5	4,5	4,7
15 bis unter 25 Jahre	3,6	3,8	3,8	x	x	x	3,7	3,6	3,6
15 bis unter 20 Jahre	2,9	3,2	3,3	x	x	x	2,7	2,7	2,8
50 bis unter 65 Jahre	5,3	5,3	5,3	x	x	x	5,4	5,4	5,5
55 bis unter 65 Jahre	5,4	5,4	5,4	x	x	x	5,6	5,6	5,6
Ausländer	10,4	10,6	10,5	x	x	x	10,4	10,5	10,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,4	5,5	5,5	x	x	x	5,3	5,4	5,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	901	827	591	74	8,9	78	9,5	-3,4	4,0
Zugang seit Jahresbeginn	2.319	1.418	591	x	x	72	3,2	-0,4	4,0
Bestand	2.073	1.967	1.761	106	5,4	-37	-1,8	-5,7	-8,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Karlsruhe – Rastatt - Geschäftsstellenbezirk Karlsruhe
März 2014

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 190 auf 3.630 Personen verringert. Das waren 45 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 1,7%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 1.197 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 35 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.262 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+78). Seit Beginn des Jahres gab es 3.869 Arbeitslosmeldungen, die Veränderung zum Vorjahreszeitraum ist nur gering (+13); dem stehen 3.274 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-29).

Merkmale	Mrz 2014	Feb 2014	Jan 2014	Veränderung gegenüber							
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾					
						Mrz 2013		Feb 2013		Jan 2013	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %		
Bestand an Arbeitssuchenden											
Insgesamt	6.771	6.978	6.807	-207	-3,0	248	3,8	5,9	2,8		
Bestand an Arbeitslosen											
Insgesamt	3.630	3.820	3.880	-190	-5,0	45	1,3	2,5	0,3		
57,2% Männer	2.075	2.175	2.213	-100	-4,6	29	1,4	1,1	0,7		
42,8% Frauen	1.555	1.645	1.667	-90	-5,5	16	1,0	4,5	-0,2		
11,5% 15 bis unter 25 Jahre	417	441	428	-24	-5,4	-23	-5,2	3,0	-2,1		
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	50	50	48	-	-	2	4,2	8,7	4,3		
33,3% 50 Jahre und älter	1.210	1.233	1.245	-23	-1,9	20	1,7	3,0	1,3		
22,1% dar. 55 Jahre und älter	804	822	831	-18	-2,2	-10	-1,2	-0,2	0,6		
9,9% Langzeitarbeitslose	361	363	371	-2	-0,6	-44	-10,9	-9,0	-8,2		
6,9% Schwerbehinderte	250	254	266	-4	-1,6	-14	-5,3	-7,6	-7,3		
20,3% Ausländer	738	784	794	-46	-5,9	36	5,1	7,4	1,3		
Zugang an Arbeitslosen											
Insgesamt	1.197	1.143	1.529	54	4,7	35	3,0	-1,9	-		
dar. aus Erwerbstätigkeit	649	638	1.058	11	1,7	23	3,7	-4,1	-3,0		
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	306	250	219	56	22,4	37	13,8	-11,7	-		
15 bis unter 25 Jahre	226	198	222	28	14,1	14	6,6	-7,0	-11,6		
55 Jahre und älter	144	129	190	15	11,6	12	9,1	-7,9	-2,1		
seit Jahresbeginn	3.869	2.672	1.529	x	x	13	0,3	-0,8	-		
Abgang an Arbeitslosen											
Insgesamt	1.262	1.077	935	185	17,2	78	6,6	-10,3	1,7		
dar. in Erwerbstätigkeit	564	401	419	163	40,6	34	6,4	-19,3	6,1		
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	308	265	140	43	16,2	51	19,8	0,8	-29,6		
15 bis unter 25 Jahre	226	164	91	62	37,8	43	23,5	-15,5	-40,9		
55 Jahre und älter	152	134	131	18	13,4	10	7,0	-2,2	11,0		
seit Jahresbeginn	3.274	2.012	935	x	x	-29	-0,9	-5,0	1,7		
Arbeitslosenquoten bezogen auf											
alle zivilen Erwerbspersonen	1,7	1,8	1,8	x	x	x	1,7	1,8	1,8		
Männer	1,8	1,9	1,9	x	x	x	1,8	1,9	1,9		
Frauen	1,5	1,6	1,7	x	x	x	1,5	1,6	1,7		
15 bis unter 25 Jahre	1,8	1,9	1,8	x	x	x	1,9	1,9	1,9		
15 bis unter 20 Jahre	0,9	0,9	0,9	x	x	x	0,9	0,8	0,8		
50 bis unter 65 Jahre	2,0	2,1	2,1	x	x	x	2,1	2,1	2,1		
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,4	2,5	x	x	x	2,5	2,6	2,6		
Ausländer	2,8	3,0	3,0	x	x	x	2,9	3,0	3,2		
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,9	2,0	2,0	x	x	x	1,9	1,9	2,0		

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Karlsruhe – Rastatt - Geschäftsstellenbezirk Karlsruhe
März 2014

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Februar auf März geringfügig um 12 auf 6.896 Personen gestiegen. Das waren 319 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 3,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,1%.

Dabei meldeten sich 1.342 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 41 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.451 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 38 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 3.890 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 270 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 3.990 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-203).

Merkmale	Mrz 2014	Feb 2014	Jan 2014	Veränderung gegenüber							
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾					
						Mrz 2013		Feb 2013		Jan 2013	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %		
Bestand an Arbeitssuchenden											
Insgesamt	12.581	12.477	12.283	104	0,8	308	2,5	2,1	1,7		
Bestand an Arbeitslosen											
Insgesamt	6.896	6.884	6.866	12	0,2	319	4,9	4,8	3,8		
55,2% Männer	3.806	3.802	3.762	4	0,1	184	5,1	5,1	4,5		
44,8% Frauen	3.090	3.082	3.104	8	0,3	135	4,6	4,4	2,9		
6,2% 15 bis unter 25 Jahre	427	445	461	-18	-4,0	25	6,2	9,1	17,3		
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	106	120	128	-14	-11,7	2	1,9	15,4	13,3		
28,9% 50 Jahre und älter	1.993	1.962	1.957	31	1,6	83	4,3	2,9	1,6		
14,9% dar. 55 Jahre und älter	1.027	1.008	1.004	19	1,9	41	4,2	2,2	3,1		
40,9% Langzeitarbeitslose	2.818	2.755	2.734	63	2,3	201	7,7	4,6	2,4		
7,0% Schwerbehinderte	480	484	475	-4	-0,8	21	4,6	5,2	2,4		
29,1% Ausländer	2.007	2.008	1.969	-1	-0,0	144	7,7	8,2	6,7		
Zugang an Arbeitslosen											
Insgesamt	1.342	1.221	1.327	121	9,9	-41	-3,0	-11,1	-5,5		
dar. aus Erwerbstätigkeit	322	302	366	20	6,6	53	19,7	1,0	-2,9		
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	224	187	210	37	19,8	-75	-25,1	-38,7	-31,1		
15 bis unter 25 Jahre	157	168	190	-11	-6,5	3	1,9	-9,2	10,5		
55 Jahre und älter	169	133	142	36	27,1	13	8,3	-17,9	1,4		
seit Jahresbeginn	3.890	2.548	1.327	x	x	-270	-6,5	-8,2	-5,5		
Abgang an Arbeitslosen											
Insgesamt	1.451	1.348	1.191	103	7,6	-38	-2,6	-13,1	3,4		
dar. in Erwerbstätigkeit	334	262	236	72	27,5	46	16,0	-13,2	9,3		
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	270	240	158	30	12,5	-35	-11,5	-31,0	-39,5		
15 bis unter 25 Jahre	185	204	167	-19	-9,3	10	5,7	4,1	9,9		
55 Jahre und älter	177	146	147	31	21,2	1	0,6	-17,5	30,1		
seit Jahresbeginn	3.990	2.539	1.191	x	x	-203	-4,8	-6,1	3,4		
Arbeitslosenquoten bezogen auf											
alle zivilen Erwerbspersonen	3,2	3,2	3,2	x	x	x	3,1	3,1	3,1		
Männer	3,3	3,3	3,2	x	x	x	3,2	3,2	3,2		
Frauen	3,1	3,1	3,1	x	x	x	3,0	3,0	3,0		
15 bis unter 25 Jahre	1,8	1,9	2,0	x	x	x	1,7	1,8	1,7		
15 bis unter 20 Jahre	2,0	2,2	2,4	x	x	x	1,8	1,8	2,0		
50 bis unter 65 Jahre	3,3	3,3	3,3	x	x	x	3,3	3,3	3,4		
55 bis unter 65 Jahre	3,0	3,0	3,0	x	x	x	3,1	3,1	3,0		
Ausländer	7,6	7,6	7,5	x	x	x	7,6	7,6	7,5		
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,5	3,5	3,5	x	x	x	3,4	3,4	3,5		

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Karlsruhe – Rastatt - Geschäftsstellenbezirk Bretten
 März 2014

Die Arbeitslosigkeit ist von Februar auf März um 8 auf 1.128 Personen gestiegen. Das waren 50 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 4,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,0%. Dabei meldeten sich 308 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 54 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 288 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-8). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 867 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 45 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 770 Abmeldungen von Arbeitslosen (+18).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 13 Stellen auf 222 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 8 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im März 85 neue Arbeitsstellen, 13 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 261 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 5.

Merkmale	Mrz 2014	Feb 2014	Jan 2014	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	Mrz 2013		Feb 2013	Jan 2013
				absolut	in %	in %	in %		
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.902	1.875	1.819	27	1,4	62	3,4	1,0	0,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.128	1.120	1.131	8	0,7	50	4,6	0,4	2,5
55,0% Männer	620	636	636	-16	-2,5	43	7,5	5,0	7,6
45,0% Frauen	508	484	495	24	5,0	7	1,4	-5,1	-3,3
12,1% 15 bis unter 25 Jahre	137	132	131	5	3,8	3	2,2	-	6,5
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	29	27	26	2	7,4	1	3,6	-	-
32,6% 50 Jahre und älter	368	374	365	-6	-1,6	41	12,5	11,0	4,6
18,4% dar. 55 Jahre und älter	208	216	207	-8	-3,7	12	6,1	8,0	-1,4
27,7% Langzeitarbeitslose	312	315	327	-3	-1,0	34	12,2	13,3	19,8
9,7% Schwerbehinderte	109	114	115	-5	-4,4	2	1,9	-4,2	-0,9
31,2% Ausländer	352	358	357	-6	-1,7	6	1,7	1,1	7,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	308	260	299	48	18,5	54	21,3	1,2	-3,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	151	120	162	31	25,8	46	43,8	-8,4	-12,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	50	51	51	-1	-2,0	2	4,2	30,8	70,0
15 bis unter 25 Jahre	58	48	62	10	20,8	8	16,0	-2,0	47,6
55 Jahre und älter	28	26	29	2	7,7	-1	-3,4	23,8	11,5
seit Jahresbeginn	867	559	299	x	x	45	5,5	-1,6	-3,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	288	269	213	19	7,1	-8	-2,7	9,3	1,4
dar. in Erwerbstätigkeit	94	81	69	13	16,0	-	-	6,6	13,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	43	54	41	-11	-20,4	-4	-8,5	3,8	-8,9
15 bis unter 25 Jahre	49	44	37	5	11,4	2	4,3	4,8	48,0
55 Jahre und älter	36	22	24	14	63,6	3	9,1	-31,3	9,1
seit Jahresbeginn	770	482	213	x	x	18	2,4	5,7	1,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,1	4,0	4,1	x	x	x	4,0	4,1	4,1
Männer	4,2	4,3	4,3	x	x	x	4,0	4,2	4,0
Frauen	4,0	3,8	3,9	x	x	x	4,0	4,0	4,1
15 bis unter 25 Jahre	4,1	4,0	3,9	x	x	x	4,1	4,0	3,7
15 bis unter 20 Jahre	2,7	2,5	2,4	x	x	x	2,5	2,4	2,3
50 bis unter 65 Jahre	4,6	4,6	4,5	x	x	x	4,3	4,4	4,5
55 bis unter 65 Jahre	4,6	4,8	4,6	x	x	x	4,6	4,7	4,9
Ausländer	9,0	9,2	9,2	x	x	x	9,5	9,8	9,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,6	4,5	4,6	x	x	x	4,4	4,6	4,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	85	98	78	-13	-13,3	-13	-13,3	-4,9	41,8
Zugang seit Jahresbeginn	261	176	78	x	x	5	2,0	11,4	41,8
Bestand	222	235	216	-13	-5,5	-8	-3,5	1,3	8,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Karlsruhe – Rastatt - Geschäftsstellenbezirk Bretten
März 2014

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 12 auf 567 Personen gestiegen. Das waren 21 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,0%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 197 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 37 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 165 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-13). Seit Beginn des Jahres gab es 589 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 49 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 480 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+9).

Merkmale	Mrz 2014	Feb 2014	Jan 2014	Veränderung gegenüber							
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾					
						Mrz 2013		Feb 2013		Jan 2013	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %		
Bestand an Arbeitsuchenden											
Insgesamt	1.002	989	968	13	1,3	6	0,6	-3,2	-3,1		
Bestand an Arbeitslosen											
Insgesamt	567	555	566	12	2,2	21	3,8	-4,3	-1,0		
56,4% Männer	320	325	325	-5	-1,5	26	8,8	3,5	5,2		
43,6% Frauen	247	230	241	17	7,4	-5	-2,0	-13,5	-8,4		
14,3% 15 bis unter 25 Jahre	81	82	83	-1	-1,2	-5	-5,8	-7,9	2,5		
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	6	6	6	-	-	-3	-33,3	-45,5	-40,0		
37,9% 50 Jahre und älter	215	216	216	-1	-0,5	23	12,0	11,9	9,1		
24,5% dar. 55 Jahre und älter	139	144	139	-5	-3,5	6	4,5	9,9	2,2		
11,8% Langzeitarbeitslose	67	71	73	-4	-5,6	-8	-10,7	2,9	12,3		
11,5% Schwerbehinderte	65	66	67	-1	-1,5	11	20,4	8,2	13,6		
22,9% Ausländer	130	135	125	-5	-3,7	-14	-9,7	-10,0	-4,6		
Zugang an Arbeitslosen											
Insgesamt	197	171	221	26	15,2	37	23,1	1,2	4,7		
dar. aus Erwerbstätigkeit	113	92	138	21	22,8	33	41,3	-6,1	-9,8		
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	39	40	40	-1	-2,5	7	21,9	29,0	90,5		
15 bis unter 25 Jahre	41	35	49	6	17,1	8	24,2	-12,5	63,3		
55 Jahre und älter	20	15	26	5	33,3	-4	-16,7	25,0	30,0		
seit Jahresbeginn	589	392	221	x	x	49	9,1	3,2	4,7		
Abgang an Arbeitslosen											
Insgesamt	165	164	151	1	0,6	-13	-7,3	9,3	5,6		
dar. in Erwerbstätigkeit	68	59	60	9	15,3	1	1,5	9,3	27,7		
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	27	40	35	-13	-32,5	-6	-18,2	8,1	-7,9		
15 bis unter 25 Jahre	36	33	26	3	9,1	2	5,9	6,5	100,0		
55 Jahre und älter	24	14	14	10	71,4	2	9,1	-17,6	-6,7		
seit Jahresbeginn	480	315	151	x	x	9	1,9	7,5	5,6		
Arbeitslosenquoten bezogen auf											
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	2,0	2,0	x	x	x	2,0	2,1	2,1		
Männer	2,1	2,2	2,2	x	x	x	2,0	2,2	2,1		
Frauen	1,9	1,8	1,9	x	x	x	2,0	2,1	2,1		
15 bis unter 25 Jahre	2,4	2,5	2,5	x	x	x	2,6	2,7	2,4		
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,6	0,6	x	x	x	0,8	1,0	0,9		
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,7	2,7	x	x	x	2,5	2,5	2,6		
55 bis unter 65 Jahre	3,0	3,2	3,1	x	x	x	3,1	3,1	3,2		
Ausländer	3,3	3,5	3,2	x	x	x	4,0	4,1	3,6		
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,2	2,3	x	x	x	2,2	2,4	2,3		

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Karlsruhe – Rastatt - Geschäftsstellenbezirk Bretten
März 2014

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 4 auf 561 Personen verringert. Das waren 29 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,0%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 111 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 17 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 123 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 5 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 278 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 4 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 290 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+9).

Merkmale	Mrz 2014	Feb 2014	Jan 2014	Veränderung gegenüber							
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾					
						Mrz 2013		Feb 2013		Jan 2013	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %		
Bestand an Arbeitsuchenden											
Insgesamt	900	886	851	14	1,6	56	6,6	6,2	5,2		
Bestand an Arbeitslosen											
Insgesamt	561	565	565	-4	-0,7	29	5,5	5,4	6,4		
53,5% Männer	300	311	311	-11	-3,5	17	6,0	6,5	10,3		
46,5% Frauen	261	254	254	7	2,8	12	4,8	4,1	2,0		
10,0% 15 bis unter 25 Jahre	56	50	48	6	12,0	8	16,7	16,3	14,3		
4,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	23	21	20	2	9,5	4	21,1	31,3	25,0		
27,3% 50 Jahre und älter	153	158	149	-5	-3,2	18	13,3	9,7	-1,3		
12,3% dar. 55 Jahre und älter	69	72	68	-3	-4,2	6	9,5	4,3	-8,1		
43,7% Langzeitarbeitslose	245	244	254	1	0,4	42	20,7	16,7	22,1		
7,8% Schwerbehinderte	44	48	48	-4	-8,3	-9	-17,0	-17,2	-15,8		
39,6% Ausländer	222	223	232	-1	-0,4	20	9,9	9,3	15,4		
Zugang an Arbeitslosen											
Insgesamt	111	89	78	22	24,7	17	18,1	1,1	-22,0		
dar. aus Erwerbstätigkeit	38	28	24	10	35,7	13	52,0	-15,2	-27,3		
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	11	11	11	-	-	-5	-31,3	37,5	22,2		
15 bis unter 25 Jahre	17	13	13	4	30,8	-	-	44,4	8,3		
55 Jahre und älter	8	11	3	-3	-27,3	3	60,0	22,2	-50,0		
seit Jahresbeginn	278	167	78	x	x	-4	-1,4	-11,2	-22,0		
Abgang an Arbeitslosen											
Insgesamt	123	105	62	18	17,1	5	4,2	9,4	-7,5		
dar. in Erwerbstätigkeit	26	22	9	4	18,2	-1	-3,7	-	-35,7		
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	16	14	6	2	14,3	2	14,3	-6,7	-14,3		
15 bis unter 25 Jahre	13	11	11	2	18,2	-	-	-	-8,3		
55 Jahre und älter	12	8	10	4	50,0	1	9,1	-46,7	42,9		
seit Jahresbeginn	290	167	62	x	x	9	3,2	2,5	-7,5		
Arbeitslosenquoten bezogen auf											
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	2,0	2,0	x	x	x	2,0	2,0	2,0		
Männer	2,0	2,1	2,1	x	x	x	1,9	2,0	1,9		
Frauen	2,0	2,0	2,0	x	x	x	2,0	1,9	2,0		
15 bis unter 25 Jahre	1,7	1,5	1,4	x	x	x	1,5	1,3	1,3		
15 bis unter 20 Jahre	2,2	2,0	1,9	x	x	x	1,7	1,4	1,4		
50 bis unter 65 Jahre	1,9	2,0	1,9	x	x	x	1,8	1,9	2,0		
55 bis unter 65 Jahre	1,5	1,6	1,5	x	x	x	1,5	1,6	1,7		
Ausländer	5,7	5,7	6,0	x	x	x	5,6	5,6	5,5		
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,2	2,2	2,2		

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Karlsruhe – Rastatt - Geschäftsstellenbezirk Bruchsal
März 2014

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März geringfügig um 2 auf 2.512 Personen verringert. Das waren 86 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 3,8%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Dabei meldeten sich 673 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 33 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 671 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+34). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.086 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 86 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.856 Abmeldungen von Arbeitslosen (-17).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 23 Stellen auf 613 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 61 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im März 235 neue Arbeitsstellen, 32 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 634 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 103.

Merkmale	Mrz 2014	Feb 2014	Jan 2014	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	Mrz 2013		Feb 2013	
				absolut	in %	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	4.809	4.835	4.762	-26	-0,5	286	6,3	7,2	6,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.512	2.514	2.496	-2	-0,1	86	3,5	3,6	1,8
54,8% Männer	1.377	1.397	1.366	-20	-1,4	25	1,8	2,8	1,0
45,2% Frauen	1.135	1.117	1.130	18	1,6	61	5,7	4,6	2,7
11,5% 15 bis unter 25 Jahre	290	270	253	20	7,4	15	5,5	8,0	-1,2
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	49	43	35	6	14,0	8	19,5	10,3	-18,6
35,3% 50 Jahre und älter	886	887	879	-1	-0,1	50	6,0	5,7	3,0
22,7% dar. 55 Jahre und älter	569	571	564	-2	-0,4	31	5,8	6,3	5,2
23,2% Langzeitarbeitslose	583	577	572	6	1,0	4	0,7	-3,5	-6,8
8,3% Schwerbehinderte	209	205	205	4	2,0	-	-	-7,7	-4,7
21,7% Ausländer	544	556	580	-12	-2,2	24	4,6	8,6	10,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	673	666	747	7	1,1	33	5,2	1,5	6,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	261	262	398	-1	-0,4	-6	-2,2	-9,7	-2,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	142	144	104	-2	-1,4	24	20,3	37,1	11,8
15 bis unter 25 Jahre	118	115	110	3	2,6	10	9,3	-0,9	-2,7
55 Jahre und älter	88	92	101	-4	-4,3	2	2,3	3,4	5,2
seit Jahresbeginn	2.086	1.413	747	x	x	86	4,3	3,9	6,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	671	645	540	26	4,0	34	5,3	-4,7	-3,4
dar. in Erwerbstätigkeit	269	230	186	39	17,0	44	19,6	-0,4	-12,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	95	111	93	-16	-14,4	-12	-11,2	-14,0	8,1
15 bis unter 25 Jahre	97	92	86	5	5,4	13	15,5	-22,0	2,4
55 Jahre und älter	93	91	97	2	2,2	5	5,7	-1,1	15,5
seit Jahresbeginn	1.856	1.185	540	x	x	-17	-0,9	-4,1	-3,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,8	3,8	3,8	x	x	x	3,8	3,8	3,8
Männer	3,9	4,0	3,9	x	x	x	3,9	3,9	3,9
Frauen	3,8	3,7	3,8	x	x	x	3,6	3,6	3,7
15 bis unter 25 Jahre	3,9	3,6	3,4	x	x	x	3,7	3,4	3,4
15 bis unter 20 Jahre	2,2	1,9	1,6	x	x	x	1,8	1,7	1,9
50 bis unter 65 Jahre	4,6	4,6	4,6	x	x	x	4,6	4,6	4,7
55 bis unter 65 Jahre	5,4	5,4	5,4	x	x	x	5,4	5,4	5,4
Ausländer	9,1	9,3	9,7	x	x	x	9,2	9,1	9,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,3	4,3	4,3	x	x	x	4,2	4,2	4,2
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	235	238	161	-3	-1,3	32	15,8	22,1	21,1
Zugang seit Jahresbeginn	634	399	161	x	x	103	19,4	21,6	21,1
Bestand	613	590	513	23	3,9	61	11,1	12,8	5,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Karlsruhe – Rastatt - Geschäftsstellenbezirk Bruchsal
März 2014

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 10 auf 1.334 Personen verringert. Das waren 99 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,9%.

Dabei meldeten sich 402 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 37 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 385 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-7). Seit Beginn des Jahres gab es 1.290 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 77 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.090 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+10).

Merkmale	Mrz 2014	Feb 2014	Jan 2014	Veränderung gegenüber							
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾					
						Mrz 2013		Feb 2013		Jan 2013	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %		
Bestand an Arbeitssuchenden											
Insgesamt	2.443	2.499	2.479	-56	-2,2	232	10,5	10,9	10,9		
Bestand an Arbeitslosen											
Insgesamt	1.334	1.344	1.343	-10	-0,7	99	8,0	4,4	3,5		
55,2% Männer	736	740	736	-4	-0,5	20	2,8	-0,3	0,7		
44,8% Frauen	598	604	607	-6	-1,0	79	15,2	10,8	7,1		
13,2% 15 bis unter 25 Jahre	176	168	154	8	4,8	2	1,1	-	-5,5		
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	24	27	21	-3	-11,1	2	9,1	42,1	5,0		
41,8% 50 Jahre und älter	557	561	556	-4	-0,7	65	13,2	10,0	6,5		
30,7% dar. 55 Jahre und älter	410	413	410	-3	-0,7	46	12,6	9,0	10,2		
14,2% Langzeitarbeitslose	189	192	190	-3	-1,6	36	23,5	17,8	10,5		
9,2% Schwerbehinderte	123	119	121	4	3,4	-	-	-12,5	-9,0		
16,2% Ausländer	216	228	246	-12	-5,3	30	16,1	12,3	16,0		
Zugang an Arbeitslosen											
Insgesamt	402	387	501	15	3,9	37	10,1	0,5	8,2		
dar. aus Erwerbstätigkeit	193	187	321	6	3,2	-6	-3,0	-11,0	-2,1		
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	101	92	71	9	9,8	17	20,2	17,9	14,5		
15 bis unter 25 Jahre	87	80	83	7	8,8	12	16,0	-4,8	3,8		
55 Jahre und älter	59	64	81	-5	-7,8	5	9,3	-4,5	12,5		
seit Jahresbeginn	1.290	888	501	x	x	77	6,3	4,7	8,2		
Abgang an Arbeitslosen											
Insgesamt	385	364	341	21	5,8	-7	-1,8	-2,4	8,3		
dar. in Erwerbstätigkeit	176	151	144	25	16,6	21	13,5	11,0	0,7		
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	70	69	74	1	1,4	-8	-10,3	-27,4	19,4		
15 bis unter 25 Jahre	73	63	61	10	15,9	7	10,6	-17,1	15,1		
55 Jahre und älter	58	60	73	-2	-3,3	-8	-12,1	1,7	32,7		
seit Jahresbeginn	1.090	705	341	x	x	10	0,9	2,5	8,3		
Arbeitslosenquoten bezogen auf											
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	2,1	2,1	x	x	x	1,9	2,0	2,0		
Männer	2,1	2,1	2,1	x	x	x	2,1	2,1	2,1		
Frauen	2,0	2,0	2,0	x	x	x	1,7	1,8	1,9		
15 bis unter 25 Jahre	2,4	2,3	2,1	x	x	x	2,3	2,3	2,2		
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,2	0,9	x	x	x	1,0	0,8	0,9		
50 bis unter 65 Jahre	2,9	2,9	2,9	x	x	x	2,7	2,8	2,9		
55 bis unter 65 Jahre	3,9	3,9	3,9	x	x	x	3,6	3,8	3,7		
Ausländer	3,6	3,8	4,1	x	x	x	3,3	3,6	3,8		
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,1	2,2	2,2		

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Karlsruhe – Rastatt - Geschäftsstellenbezirk Bruchsal
März 2014

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 8 auf 1.178 Personen gestiegen. Das waren 13 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 1,8%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 271 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 4 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 286 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 41 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 796 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 9 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 766 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-27).

Merkmale	Mrz 2014	Feb 2014	Jan 2014	Veränderung gegenüber							
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾					
						Mrz 2013		Feb 2013		Jan 2013	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %		
Bestand an Arbeitsuchenden											
Insgesamt	2.366	2.336	2.283	30	1,3	54	2,3	3,4	1,8		
Bestand an Arbeitslosen											
Insgesamt	1.178	1.170	1.153	8	0,7	-13	-1,1	2,6	-0,2		
54,4% Männer	641	657	630	-16	-2,4	5	0,8	6,5	1,3		
45,6% Frauen	537	513	523	24	4,7	-18	-3,2	-1,9	-1,9		
9,7% 15 bis unter 25 Jahre	114	102	99	12	11,8	13	12,9	24,4	6,5		
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	25	16	14	9	56,3	6	31,6	-20,0	-39,1		
27,9% 50 Jahre und älter	329	326	323	3	0,9	-15	-4,4	-0,9	-2,4		
13,5% dar. 55 Jahre und älter	159	158	154	1	0,6	-15	-8,6	-	-6,1		
33,4% Langzeitarbeitslose	394	385	382	9	2,3	-32	-7,5	-11,5	-13,6		
7,3% Schwerbehinderte	86	86	84	-	-	-	-	-	2,4		
27,8% Ausländer	328	328	334	-	-	-6	-1,8	6,1	7,1		
Zugang an Arbeitslosen											
Insgesamt	271	279	246	-8	-2,9	-4	-1,5	3,0	2,1		
dar. aus Erwerbstätigkeit	68	75	77	-7	-9,3	-	-	-6,3	-2,5		
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	41	52	33	-11	-21,2	7	20,6	92,6	6,5		
15 bis unter 25 Jahre	31	35	27	-4	-11,4	-2	-6,1	9,4	-18,2		
55 Jahre und älter	29	28	20	1	3,6	-3	-9,4	27,3	-16,7		
seit Jahresbeginn	796	525	246	x	x	9	1,1	2,5	2,1		
Abgang an Arbeitslosen											
Insgesamt	286	281	199	5	1,8	41	16,7	-7,6	-18,4		
dar. in Erwerbstätigkeit	93	79	42	14	17,7	23	32,9	-16,8	-39,1		
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	25	42	19	-17	-40,5	-4	-13,8	23,5	-20,8		
15 bis unter 25 Jahre	24	29	25	-5	-17,2	6	33,3	-31,0	-19,4		
55 Jahre und älter	35	31	24	4	12,9	13	59,1	-6,1	-17,2		
seit Jahresbeginn	766	480	199	x	x	-27	-3,4	-12,4	-18,4		
Arbeitslosenquoten bezogen auf											
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,8	1,8	x	x	x	1,8	1,8	1,8		
Männer	1,8	1,9	1,8	x	x	x	1,8	1,8	1,8		
Frauen	1,8	1,7	1,7	x	x	x	1,9	1,8	1,8		
15 bis unter 25 Jahre	1,5	1,4	1,3	x	x	x	1,4	1,1	1,3		
15 bis unter 20 Jahre	1,1	0,7	0,6	x	x	x	0,8	0,9	1,0		
50 bis unter 65 Jahre	1,7	1,7	1,7	x	x	x	1,9	1,8	1,8		
55 bis unter 65 Jahre	1,5	1,5	1,5	x	x	x	1,8	1,6	1,6		
Ausländer	5,5	5,5	5,6	x	x	x	5,9	5,5	5,5		
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	2,0	2,0	x	x	x	2,1	2,0	2,0		

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Karlsruhe – Rastatt - Geschäftsstellenbezirk Ettlingen
 März 2014

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März geringfügig um 4 auf 1.514 Personen verringert. Das waren 56 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 3,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,2%. Dabei meldeten sich 424 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 26 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 429 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+13). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.235 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 55 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.052 Abmeldungen von Arbeitslosen (+4).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 24 Stellen auf 397 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 60 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im März 190 neue Arbeitsstellen, 24 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 484 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 18.

Merkmale	Mrz 2014	Feb 2014	Jan 2014	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
				absolut	in %	absolut	in %	Feb 2013	Jan 2013	in %
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	2.690	2.740	2.639	-50	-1,8	202	8,1	7,7	7,0	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.514	1.518	1.493	-4	-0,3	56	3,8	3,3	1,7	
55,1% Männer	834	831	826	3	0,4	68	8,9	8,9	5,6	
44,9% Frauen	680	687	667	-7	-1,0	-12	-1,7	-2,8	-2,8	
8,3% 15 bis unter 25 Jahre	126	146	130	-20	-13,7	6	5,0	24,8	44,4	
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	18	16	13	2	12,5	3	20,0	77,8	62,5	
39,0% 50 Jahre und älter	591	592	586	-1	-0,2	-12	-2,0	-1,5	-4,6	
25,4% dar. 55 Jahre und älter	385	387	390	-2	-0,5	-2	-0,5	0,8	-0,8	
23,6% Langzeitarbeitslose	358	362	352	-4	-1,1	-7	-1,9	-1,4	-2,2	
7,9% Schwerbehinderte	120	118	107	2	1,7	-	-	-4,8	-9,3	
18,1% Ausländer	274	267	274	7	2,6	19	7,5	-4,0	-0,4	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	424	361	450	63	17,5	26	6,5	4,0	3,4	
dar. aus Erwerbstätigkeit	189	156	272	33	21,2	12	6,8	-2,5	-	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	96	97	73	-1	-1,0	-1	-1,0	47,0	49,0	
15 bis unter 25 Jahre	54	50	59	4	8,0	-2	-3,6	-9,1	9,3	
55 Jahre und älter	58	44	69	14	31,8	-1	-1,7	12,8	11,3	
seit Jahresbeginn	1.235	811	450	x	x	55	4,7	3,7	3,4	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	429	334	289	95	28,4	13	3,1	-1,2	-1,7	
dar. in Erwerbstätigkeit	152	105	105	47	44,8	6	4,1	-7,9	-	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	89	91	46	-2	-2,2	6	7,2	35,8	-14,8	
15 bis unter 25 Jahre	71	30	22	41	136,7	15	26,8	11,1	-37,1	
55 Jahre und älter	62	48	48	14	29,2	-	-	-4,0	17,1	
seit Jahresbeginn	1.052	623	289	x	x	4	0,4	-1,4	-1,7	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	3,3	3,3	3,2	x	x	x	3,2	3,2	3,2	
Männer	3,4	3,4	3,4	x	x	x	3,2	3,2	3,3	
Frauen	3,1	3,1	3,0	x	x	x	3,2	3,3	3,2	
15 bis unter 25 Jahre	2,6	3,0	2,7	x	x	x	2,5	2,4	1,9	
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,0	0,8	x	x	x	0,9	0,6	0,5	
50 bis unter 65 Jahre	4,0	4,0	3,9	x	x	x	4,3	4,3	4,3	
55 bis unter 65 Jahre	4,7	4,6	4,7	x	x	x	4,9	4,9	5,0	
Ausländer	6,8	6,6	6,8	x	x	x	6,9	7,5	7,5	
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,7	3,7	3,6	x	x	x	3,6	3,6	3,6	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	190	183	111	7	3,8	24	14,5	-5,7	4,7	
Zugang seit Jahresbeginn	484	294	111	x	x	18	3,9	-2,0	4,7	
Bestand	397	373	310	24	6,4	-60	-13,1	-15,2	-21,5	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Karlsruhe – Rastatt - Geschäftsstellenbezirk Ettlingen
März 2014

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 29 auf 845 Personen verringert. Das waren praktisch genau so viele wie vor einem Jahr (+3). Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 1,8%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 277 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 24 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 286 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+35). Seit Beginn des Jahres gab es 836 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 43 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 708 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+55).

Merkmale	Mrz 2014	Feb 2014	Jan 2014	Veränderung gegenüber							
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾					
						Mrz 2013		Feb 2013		Jan 2013	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %		
Bestand an Arbeitssuchenden											
Insgesamt	1.494	1.548	1.489	-54	-3,5	141	10,4	10,5	9,0		
Bestand an Arbeitslosen											
Insgesamt	845	874	888	-29	-3,3	3	0,4	2,9	3,9		
54,4% Männer	460	489	502	-29	-5,9	20	4,5	10,6	8,9		
45,6% Frauen	385	385	386	-	-	-17	-4,2	-5,4	-2,0		
10,5% 15 bis unter 25 Jahre	89	103	89	-14	-13,6	2	2,3	15,7	41,3		
0,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	6	5	4	1	20,0	-3	-33,3	25,0	33,3		
41,7% 50 Jahre und älter	352	358	358	-6	-1,7	-39	-10,0	-5,0	-8,4		
29,9% dar. 55 Jahre und älter	253	257	261	-4	-1,6	-21	-7,7	-3,4	-4,7		
13,0% Langzeitarbeitslose	110	114	114	-4	-3,5	-15	-12,0	-6,6	-10,9		
8,5% Schwerbehinderte	72	70	67	2	2,9	-1	-1,4	-6,7	-11,8		
15,0% Ausländer	127	128	140	-1	-0,8	4	3,3	-9,2	0,7		
Zugang an Arbeitslosen											
Insgesamt	277	231	328	46	19,9	24	9,5	5,5	2,2		
dar. aus Erwerbstätigkeit	149	122	239	27	22,1	2	1,4	-4,7	1,7		
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	74	66	49	8	12,1	12	19,4	37,5	40,0		
15 bis unter 25 Jahre	35	40	44	-5	-12,5	-4	-10,3	-7,0	7,3		
55 Jahre und älter	39	31	51	8	25,8	-1	-2,5	29,2	-1,9		
seit Jahresbeginn	836	559	328	x	x	43	5,4	3,5	2,2		
Abgang an Arbeitslosen											
Insgesamt	286	226	196	60	26,5	35	13,9	9,7	-		
dar. in Erwerbstätigkeit	116	86	84	30	34,9	11	10,5	11,7	2,4		
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	64	65	33	-1	-1,5	-	-	38,3	-10,8		
15 bis unter 25 Jahre	46	19	19	27	142,1	6	15,0	18,8	-29,6		
55 Jahre und älter	43	35	39	8	22,9	6	16,2	12,9	21,9		
seit Jahresbeginn	708	422	196	x	x	55	8,4	5,0	-		
Arbeitslosenquoten bezogen auf											
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,9	1,9	x	x	x	1,8	1,9	1,9		
Männer	1,9	2,0	2,1	x	x	x	1,8	1,8	1,9		
Frauen	1,8	1,8	1,8	x	x	x	1,9	1,9	1,8		
15 bis unter 25 Jahre	1,8	2,1	1,8	x	x	x	1,8	1,8	1,3		
15 bis unter 20 Jahre	0,4	0,3	0,3	x	x	x	0,6	0,2	0,2		
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,8	2,7	2,8		
55 bis unter 65 Jahre	3,0	3,1	3,1	x	x	x	3,4	3,4	3,4		
Ausländer	3,2	3,2	3,5	x	x	x	3,3	3,8	3,8		
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	2,1	2,2	x	x	x	2,1	2,1	2,1		

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Karlsruhe – Rastatt - Geschäftsstellenbezirk Ettlingen
März 2014

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 25 auf 669 Personen gestiegen. Das waren 53 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 1,4%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 147 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 2 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 143 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 22 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 399 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 12 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 344 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-51).

Merkmale	Mrz 2014	Feb 2014	Jan 2014	Veränderung gegenüber							
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾					
						Mrz 2013		Feb 2013		Jan 2013	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %		
Bestand an Arbeitssuchenden											
Insgesamt	1.196	1.192	1.150	4	0,3	61	5,4	4,4	4,5		
Bestand an Arbeitslosen											
Insgesamt	669	644	605	25	3,9	53	8,6	3,7	-1,3		
55,9% Männer	374	342	324	32	9,4	48	14,7	6,5	0,9		
44,1% Frauen	295	302	281	-7	-2,3	5	1,7	0,7	-3,8		
5,5% 15 bis unter 25 Jahre	37	43	41	-6	-14,0	4	12,1	53,6	51,9		
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	12	11	9	1	9,1	6	100,0	120,0	80,0		
35,7% 50 Jahre und älter	239	234	228	5	2,1	27	12,7	4,5	2,2		
19,7% dar. 55 Jahre und älter	132	130	129	2	1,5	19	16,8	10,2	8,4		
37,1% Langzeitarbeitslose	248	248	238	-	-	8	3,3	1,2	2,6		
7,2% Schwerbehinderte	48	48	40	-	-	1	2,1	-2,0	-4,8		
22,0% Ausländer	147	139	134	8	5,8	15	11,4	1,5	-1,5		
Zugang an Arbeitslosen											
Insgesamt	147	130	122	17	13,1	2	1,4	1,6	7,0		
dar. aus Erwerbstätigkeit	40	34	33	6	17,6	10	33,3	6,3	-10,8		
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	22	31	24	-9	-29,0	-13	-37,1	72,2	71,4		
15 bis unter 25 Jahre	19	10	15	9	90,0	2	11,8	-16,7	15,4		
55 Jahre und älter	19	13	18	6	46,2	-	-	-13,3	80,0		
seit Jahresbeginn	399	252	122	x	x	12	3,1	4,1	7,0		
Abgang an Arbeitslosen											
Insgesamt	143	108	93	35	32,4	-22	-13,3	-18,2	-5,1		
dar. in Erwerbstätigkeit	36	19	21	17	89,5	-5	-12,2	-48,6	-8,7		
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	25	26	13	-1	-3,8	6	31,6	30,0	-23,5		
15 bis unter 25 Jahre	25	11	3	14	127,3	9	56,3	-	-62,5		
55 Jahre und älter	19	13	9	6	46,2	-6	-24,0	-31,6	-		
seit Jahresbeginn	344	201	93	x	x	-51	-12,9	-12,6	-5,1		
Arbeitslosenquoten bezogen auf											
alle zivilen Erwerbspersonen	1,4	1,4	1,3	x	x	x	1,4	1,4	1,3		
Männer	1,5	1,4	1,3	x	x	x	1,4	1,3	1,3		
Frauen	1,3	1,4	1,3	x	x	x	1,3	1,4	1,4		
15 bis unter 25 Jahre	0,8	0,9	0,8	x	x	x	0,7	0,6	0,6		
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,7	0,6	x	x	x	0,4	0,3	0,3		
50 bis unter 65 Jahre	1,6	1,6	1,5	x	x	x	1,5	1,6	1,6		
55 bis unter 65 Jahre	1,6	1,6	1,6	x	x	x	1,4	1,5	1,5		
Ausländer	3,7	3,5	3,3	x	x	x	3,6	3,7	3,7		
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,6	1,6	1,5	x	x	x	1,5	1,5	1,5		

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Karlsruhe – Rastatt - Geschäftsstellenbezirk Waghäusel
März 2014

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März geringfügig um 1 auf 1.157 Personen verringert. Das waren 50 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 3,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,4%. Dabei meldeten sich 301 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 40 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 302 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-48). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 945 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 57 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 854 Abmeldungen von Arbeitslosen (-86).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 28 Stellen auf 190 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 5 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im März 93 neue Arbeitsstellen, 33 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 209 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 27.

Merkmale	Mrz 2014	Feb 2014	Jan 2014	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
				absolut	in %	absolut	in %	Feb 2013	Jan 2013	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	2.276	2.289	2.250	-13	-0,6	208	10,1	10,9	10,2	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.157	1.158	1.150	-1	-0,1	50	4,5	3,8	3,5	
50,9% Männer	589	596	578	-7	-1,2	6	1,0	1,2	0,3	
49,1% Frauen	568	562	572	6	1,1	44	8,4	6,6	6,9	
12,4% 15 bis unter 25 Jahre	143	139	123	4	2,9	26	22,2	7,8	4,2	
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	19	19	14	-	-	-4	-17,4	-5,0	-33,3	
36,2% 50 Jahre und älter	419	417	427	2	0,5	32	8,3	3,7	7,6	
24,1% dar. 55 Jahre und älter	279	268	263	11	4,1	14	5,3	2,3	0,8	
23,9% Langzeitarbeitslose	276	277	277	-1	-0,4	-11	-3,8	-2,8	-4,5	
8,8% Schwerbehinderte	102	106	109	-4	-3,8	-11	-9,7	-1,9	3,8	
18,5% Ausländer	214	220	217	-6	-2,7	-7	-3,2	7,8	0,9	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	301	316	328	-15	-4,7	-40	-11,7	-6,0	0,9	
dar. aus Erwerbstätigkeit	116	123	166	-7	-5,7	-7	-5,7	-5,4	9,9	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	44	61	50	-17	-27,9	-31	-41,3	-3,2	-16,7	
15 bis unter 25 Jahre	49	49	51	-	-	-11	-18,3	-26,9	4,1	
55 Jahre und älter	44	46	50	-2	-4,3	-1	-2,2	15,0	-	
seit Jahresbeginn	945	644	328	x	x	-57	-5,7	-2,6	0,9	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	302	304	248	-2	-0,7	-48	-13,7	-6,7	-6,1	
dar. in Erwerbstätigkeit	100	92	75	8	8,7	-1	-1,0	-8,0	-24,2	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	35	49	41	-14	-28,6	-51	-59,3	-18,3	10,8	
15 bis unter 25 Jahre	42	30	34	12	40,0	-26	-38,2	-46,4	-2,9	
55 Jahre und älter	39	44	46	-5	-11,4	-9	-18,8	10,0	27,8	
seit Jahresbeginn	854	552	248	x	x	-86	-9,1	-6,4	-6,1	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	3,5	3,5	3,5	x	x	x	3,4	3,4	3,4	
Männer	3,3	3,3	3,2	x	x	x	3,3	3,3	3,2	
Frauen	3,8	3,8	3,8	x	x	x	3,5	3,6	3,6	
15 bis unter 25 Jahre	3,6	3,5	3,1	x	x	x	3,0	3,3	3,0	
15 bis unter 20 Jahre	1,6	1,6	1,2	x	x	x	1,8	1,6	1,7	
50 bis unter 65 Jahre	4,2	4,2	4,3	x	x	x	4,1	4,3	4,2	
55 bis unter 65 Jahre	5,1	4,9	4,9	x	x	x	5,2	5,1	5,1	
Ausländer	8,1	8,3	8,2	x	x	x	9,1	8,4	8,9	
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,9	3,9	3,9	x	x	x	3,8	3,8	3,8	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	93	58	58	35	60,3	33	55,0	-27,5	38,1	
Zugang seit Jahresbeginn	209	116	58	x	x	27	14,8	-4,9	38,1	
Bestand	190	162	172	28	17,3	-5	-2,6	-20,6	-16,1	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Karlsruhe – Rastatt - Geschäftsstellenbezirk Waghäusel
März 2014

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März geringfügig um 2 auf 618 Personen verringert. Das waren 26 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 1,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,8%.

Dabei meldeten sich 167 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 33 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 163 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-58). Seit Beginn des Jahres gab es 564 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 56 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 496 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-88).

Merkmale	Mrz 2014	Feb 2014	Jan 2014	Veränderung gegenüber							
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾					
						Mrz 2013		Feb 2013		Jan 2013	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %		
Bestand an Arbeitssuchenden											
Insgesamt	1.187	1.215	1.191	-28	-2,3	100	9,2	8,8	6,1		
Bestand an Arbeitslosen											
Insgesamt	618	620	624	-2	-0,3	26	4,4	-	-2,0		
53,4% Männer	330	339	326	-9	-2,7	1	0,3	-1,5	-7,4		
46,6% Frauen	288	281	298	7	2,5	25	9,5	1,8	4,6		
14,6% 15 bis unter 25 Jahre	90	89	74	1	1,1	12	15,4	-8,2	-14,0		
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	8	9	7	-1	-11,1	-7	-46,7	-43,8	-46,2		
43,4% 50 Jahre und älter	268	256	265	12	4,7	23	9,4	0,4	1,9		
31,4% dar. 55 Jahre und älter	194	184	178	10	5,4	2	1,0	-2,1	-6,3		
15,5% Langzeitarbeitslose	96	94	89	2	2,1	2	2,1	3,3	-2,2		
11,3% Schwerbehinderte	70	70	73	-	-	-3	-4,1	-1,4	2,8		
11,5% Ausländer	71	76	81	-5	-6,6	-10	-12,3	-	-11,0		
Zugang an Arbeitslosen											
Insgesamt	167	185	212	-18	-9,7	-33	-16,5	-12,7	1,9		
dar. aus Erwerbstätigkeit	85	92	143	-7	-7,6	-14	-14,1	-9,8	19,2		
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	35	49	33	-14	-28,6	-15	-30,0	-3,9	-17,5		
15 bis unter 25 Jahre	33	32	40	1	3,1	-11	-25,0	-34,7	25,0		
55 Jahre und älter	27	35	37	-8	-22,9	-1	-3,6	25,0	-14,0		
seit Jahresbeginn	564	397	212	x	x	-56	-9,0	-5,5	1,9		
Abgang an Arbeitslosen											
Insgesamt	163	178	155	-15	-8,4	-58	-26,2	-16,4	3,3		
dar. in Erwerbstätigkeit	78	74	57	4	5,4	1	1,3	-2,6	-21,9		
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	23	33	28	-10	-30,3	-46	-66,7	-32,7	33,3		
15 bis unter 25 Jahre	30	15	27	15	100,0	-27	-47,4	-62,5	58,8		
55 Jahre und älter	22	29	35	-7	-24,1	-7	-24,1	7,4	29,6		
seit Jahresbeginn	496	333	155	x	x	-88	-15,1	-8,3	3,3		
Arbeitslosenquoten bezogen auf											
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	1,9	1,9	x	x	x	1,8	1,9	2,0		
Männer	1,8	1,9	1,8	x	x	x	1,9	1,9	2,0		
Frauen	1,9	1,9	2,0	x	x	x	1,8	1,9	1,9		
15 bis unter 25 Jahre	2,3	2,3	1,9	x	x	x	2,0	2,4	2,2		
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,8	0,6	x	x	x	1,2	1,3	1,0		
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,6	2,7	x	x	x	2,6	2,7	2,8		
55 bis unter 65 Jahre	3,6	3,4	3,3	x	x	x	3,8	3,7	3,7		
Ausländer	2,7	2,9	3,1	x	x	x	3,3	3,1	3,8		
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	2,1	2,1	x	x	x	2,0	2,1	2,2		

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Karlsruhe – Rastatt - Geschäftsstellenbezirk Waghäusel
März 2014

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Februar auf März geringfügig um 1 auf 539 Personen gestiegen. Das waren 24 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 1,6%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 134 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 7 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 139 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 10 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 381 Arbeitslosmeldungen, die Veränderung zum Vorjahreszeitraum ist nur gering (-1); dem stehen 358 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+2).

Merkmale	Mrz 2014	Feb 2014	Jan 2014	Veränderung gegenüber							
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾					
						Mrz 2013		Feb 2013		Jan 2013	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %		
Bestand an Arbeitssuchenden											
Insgesamt	1.089	1.074	1.059	15	1,4	108	11,0	13,4	15,1		
Bestand an Arbeitslosen											
Insgesamt	539	538	526	1	0,2	24	4,7	8,5	11,0		
48,1% Männer	259	257	252	2	0,8	5	2,0	4,9	12,5		
51,9% Frauen	280	281	274	-1	-0,4	19	7,3	12,0	9,6		
9,8% 15 bis unter 25 Jahre	53	50	49	3	6,0	14	35,9	56,3	53,1		
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	11	10	7	1	10,0	3	37,5	150,0	-12,5		
28,0% 50 Jahre und älter	151	161	162	-10	-6,2	9	6,3	9,5	18,2		
15,8% dar. 55 Jahre und älter	85	84	85	1	1,2	12	16,4	13,5	19,7		
33,4% Langzeitarbeitslose	180	183	188	-3	-1,6	-13	-6,7	-5,7	-5,5		
5,9% Schwerbehinderte	32	36	36	-4	-11,1	-8	-20,0	-2,7	5,9		
26,5% Ausländer	143	144	136	-1	-0,7	3	2,1	12,5	9,7		
Zugang an Arbeitslosen											
Insgesamt	134	131	116	3	2,3	-7	-5,0	5,6	-0,9		
dar. aus Erwerbstätigkeit	31	31	23	-	-	7	29,2	10,7	-25,8		
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	9	12	17	-3	-25,0	-16	-64,0	-	-15,0		
15 bis unter 25 Jahre	16	17	11	-1	-5,9	-	-	-5,6	-35,3		
55 Jahre und älter	17	11	13	6	54,5	-	-	-8,3	85,7		
seit Jahresbeginn	381	247	116	x	x	-1	-0,3	2,5	-0,9		
Abgang an Arbeitslosen											
Insgesamt	139	126	93	13	10,3	10	7,8	11,5	-18,4		
dar. in Erwerbstätigkeit	22	18	18	4	22,2	-2	-8,3	-25,0	-30,8		
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	12	16	13	-4	-25,0	-5	-29,4	45,5	-18,8		
15 bis unter 25 Jahre	12	15	7	-3	-20,0	1	9,1	-6,3	-61,1		
55 Jahre und älter	17	15	11	2	13,3	-2	-10,5	15,4	22,2		
seit Jahresbeginn	358	219	93	x	x	2	0,6	-3,5	-18,4		
Arbeitslosenquoten bezogen auf											
alle zivilen Erwerbspersonen	1,6	1,6	1,6	x	x	x	1,6	1,5	1,5		
Männer	1,4	1,4	1,4	x	x	x	1,4	1,4	1,3		
Frauen	1,9	1,9	1,8	x	x	x	1,8	1,7	1,7		
15 bis unter 25 Jahre	1,3	1,3	1,2	x	x	x	1,0	0,8	0,8		
15 bis unter 20 Jahre	0,9	0,8	0,6	x	x	x	0,6	0,3	0,6		
50 bis unter 65 Jahre	1,5	1,6	1,6	x	x	x	1,5	1,5	1,4		
55 bis unter 65 Jahre	1,6	1,6	1,6	x	x	x	1,4	1,4	1,4		
Ausländer	5,4	5,4	5,1	x	x	x	5,8	5,3	5,1		
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,8	1,8	1,8	x	x	x	1,8	1,7	1,6		

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Karlsruhe – Rastatt - Geschäftsstellenbezirk Baden-Baden
März 2014

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 23 auf 1.550 Personen verringert. Das waren 50 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 5,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,7%. Dabei meldeten sich 265 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 23 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 288 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-39). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 860 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 135 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 817 Abmeldungen von Arbeitslosen (-28). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 84 Stellen auf 451 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 30 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im März 180 neue Arbeitsstellen, 10 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 467 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 55.

Merkmale	Mrz 2014	Feb 2014	Jan 2014	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.446	2.468	2.406	-22	-0,9	74	3,1	3,8	4,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.550	1.573	1.592	-23	-1,5	50	3,3	2,6	7,5
50,0% Männer	775	792	793	-17	-2,1	46	6,3	4,1	5,2
50,0% Frauen	775	781	799	-6	-0,8	4	0,5	1,2	9,9
7,2% 15 bis unter 25 Jahre	112	108	112	4	3,7	9	8,7	0,9	23,1
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	16	16	14	-	-	-4	-20,0	14,3	27,3
40,8% 50 Jahre und älter	632	628	635	4	0,6	32	5,3	2,6	3,9
26,1% dar. 55 Jahre und älter	405	398	401	7	1,8	-	-	-2,5	-1,0
40,2% Langzeitarbeitslose	623	620	608	3	0,5	25	4,2	3,9	1,2
7,0% Schwerbehinderte	108	107	104	1	0,9	7	6,9	8,1	6,1
29,5% Ausländer	457	475	490	-18	-3,8	-1	-0,2	-	7,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	265	251	344	14	5,6	-23	-8,0	-25,7	-6,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	114	111	186	3	2,7	-4	-3,4	-21,8	-3,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	41	31	46	10	32,3	-1	-2,4	-41,5	-32,4
15 bis unter 25 Jahre	41	43	51	-2	-4,7	7	20,6	-20,4	10,9
55 Jahre und älter	38	26	51	12	46,2	-1	-2,6	-42,2	-25,0
seit Jahresbeginn	860	595	344	x	x	-135	-13,6	-15,8	-6,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	288	271	258	17	6,3	-39	-11,9	-7,8	15,2
dar. in Erwerbstätigkeit	122	89	104	33	37,1	-8	-6,2	-1,1	40,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	46	38	26	8	21,1	8	21,1	-25,5	23,8
15 bis unter 25 Jahre	38	43	28	-5	-11,6	-1	-2,6	13,2	12,0
55 Jahre und älter	37	38	49	-1	-2,6	-9	-19,6	-15,6	69,0
seit Jahresbeginn	817	529	258	x	x	-28	-3,3	2,1	15,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,8	5,9	5,9	x	x	x	5,7	5,8	5,6
Männer	5,7	5,9	5,9	x	x	x	5,4	5,7	5,6
Frauen	5,8	5,9	6,0	x	x	x	5,9	5,9	5,6
15 bis unter 25 Jahre	4,1	3,9	4,1	x	x	x	3,8	3,9	3,3
15 bis unter 20 Jahre	1,8	1,8	1,6	x	x	x	2,2	1,6	1,2
50 bis unter 65 Jahre	7,3	7,2	7,3	x	x	x	7,2	7,4	7,4
55 bis unter 65 Jahre	7,9	7,8	7,8	x	x	x	8,4	8,5	8,4
Ausländer	13,6	14,1	14,6	x	x	x	14,3	14,8	14,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,5	6,6	6,7	x	x	x	6,3	6,5	6,3
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	180	164	123	16	9,8	-10	-5,3	37,8	19,4
Zugang seit Jahresbeginn	467	287	123	x	x	55	13,3	29,3	19,4
Bestand	451	535	490	-84	-15,7	-30	-6,2	26,2	16,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Karlsruhe – Rastatt - Geschäftsstellenbezirk Baden-Baden
März 2014

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 23 auf 603 Personen verringert. Das waren 59 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,1%.

Dabei meldeten sich 161 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 13 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 169 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-8). Seit Beginn des Jahres gab es 537 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 26 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 480 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+47).

Merkmale	Mrz 2014	Feb 2014	Jan 2014	Veränderung gegenüber							
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾					
						Mrz 2013		Feb 2013		Jan 2013	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %		
Bestand an Arbeitssuchenden											
Insgesamt	1.014	1.040	996	-26	-2,5	50	5,2	6,7	5,0		
Bestand an Arbeitslosen											
Insgesamt	603	626	638	-23	-3,7	59	10,8	8,5	18,1		
53,1% Männer	320	341	337	-21	-6,2	32	11,1	7,9	9,8		
46,9% Frauen	283	285	301	-2	-0,7	27	10,5	9,2	29,2		
11,6% 15 bis unter 25 Jahre	70	70	69	-	-	16	29,6	25,0	40,8		
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	9	7	4	2	28,6	1	12,5	-	-		
43,4% 50 Jahre und älter	262	260	271	2	0,8	40	18,0	9,2	17,3		
29,5% dar. 55 Jahre und älter	178	169	173	9	5,3	9	5,3	-4,0	2,4		
12,6% Langzeitarbeitslose	76	75	73	1	1,3	3	4,1	-	-2,7		
8,8% Schwerbehinderte	53	52	51	1	1,9	6	12,8	6,1	18,6		
18,4% Ausländer	111	127	134	-16	-12,6	6	5,7	17,6	31,4		
Zugang an Arbeitslosen											
Insgesamt	161	152	224	9	5,9	13	8,8	-20,0	-0,4		
dar. aus Erwerbstätigkeit	101	88	163	13	14,8	4	4,1	-22,1	1,2		
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	24	20	23	4	20,0	-1	-4,0	-41,2	-42,5		
15 bis unter 25 Jahre	28	27	39	1	3,7	6	27,3	-27,0	34,5		
55 Jahre und älter	29	17	40	12	70,6	9	45,0	-41,4	-14,9		
seit Jahresbeginn	537	376	224	x	x	-26	-4,6	-9,4	-0,4		
Abgang an Arbeitslosen											
Insgesamt	169	160	151	9	5,6	-8	-4,5	13,5	31,3		
dar. in Erwerbstätigkeit	94	67	80	27	40,3	-8	-7,8	-	40,4		
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	25	24	16	1	4,2	5	25,0	-17,2	-11,1		
15 bis unter 25 Jahre	26	24	16	2	8,3	4	18,2	-7,7	14,3		
55 Jahre und älter	23	25	32	-2	-8,0	-8	-25,8	13,6	113,3		
seit Jahresbeginn	480	311	151	x	x	47	10,9	21,5	31,3		
Arbeitslosenquoten bezogen auf											
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,3	2,4	x	x	x	2,1	2,2	2,0		
Männer	2,4	2,5	2,5	x	x	x	2,1	2,3	2,3		
Frauen	2,1	2,1	2,3	x	x	x	2,0	2,0	1,8		
15 bis unter 25 Jahre	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,0	2,0	1,8		
15 bis unter 20 Jahre	1,0	0,8	0,4	x	x	x	0,9	0,8	0,4		
50 bis unter 65 Jahre	3,0	3,0	3,1	x	x	x	2,7	2,9	2,8		
55 bis unter 65 Jahre	3,5	3,3	3,3	x	x	x	3,5	3,7	3,5		
Ausländer	3,3	3,8	4,0	x	x	x	3,3	3,4	3,2		
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,6	2,7	x	x	x	2,3	2,4	2,3		

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Karlsruhe – Rastatt - Geschäftsstellenbezirk Baden-Baden
März 2014

Die Arbeitslosigkeit belief sich im Rechtskreis SGB II im März unverändert auf 947 Personen. Das waren 9 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 3,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,6%.

Dabei meldeten sich 104 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 36 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 119 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 31 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 323 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 109 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 337 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-75).

Merkmale	Mrz 2014	Feb 2014	Jan 2014	Veränderung gegenüber							
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾					
						Mrz 2013		Feb 2013		Jan 2013	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %		
Bestand an Arbeitssuchenden											
Insgesamt	1.432	1.428	1.410	4	0,3	24	1,7	1,8	3,5		
Bestand an Arbeitslosen											
Insgesamt	947	947	954	-	-	-9	-0,9	-0,9	1,4		
48,0% Männer	455	451	456	4	0,9	14	3,2	1,3	2,0		
52,0% Frauen	492	496	498	-4	-0,8	-23	-4,5	-2,9	0,8		
4,4% 15 bis unter 25 Jahre	42	38	43	4	10,5	-7	-14,3	-25,5	2,4		
0,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	7	9	10	-2	-22,2	-5	-41,7	28,6	42,9		
39,1% 50 Jahre und älter	370	368	364	2	0,5	-8	-2,1	-1,6	-4,2		
24,0% dar. 55 Jahre und älter	227	229	228	-2	-0,9	-9	-3,8	-1,3	-3,4		
57,8% Langzeitarbeitslose	547	545	535	2	0,4	22	4,2	4,4	1,7		
5,8% Schwerbehinderte	55	55	53	-	-	1	1,9	10,0	-3,6		
36,5% Ausländer	346	348	356	-2	-0,6	-7	-2,0	-5,2	0,6		
Zugang an Arbeitslosen											
Insgesamt	104	99	120	5	5,1	-36	-25,7	-33,1	-16,7		
dar. aus Erwerbstätigkeit	13	23	23	-10	-43,5	-8	-38,1	-20,7	-28,1		
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	17	11	23	6	54,5	-	-	-42,1	-17,9		
15 bis unter 25 Jahre	13	16	12	-3	-18,8	1	8,3	-5,9	-29,4		
55 Jahre und älter	9	9	11	-	-	-10	-52,6	-43,8	-47,6		
seit Jahresbeginn	323	219	120	x	x	-109	-25,2	-25,0	-16,7		
Abgang an Arbeitslosen											
Insgesamt	119	111	107	8	7,2	-31	-20,7	-27,5	-1,8		
dar. in Erwerbstätigkeit	28	22	24	6	27,3	-	-	-4,3	41,2		
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	21	14	10	7	50,0	3	16,7	-36,4	233,3		
15 bis unter 25 Jahre	12	19	12	-7	-36,8	-5	-29,4	58,3	9,1		
55 Jahre und älter	14	13	17	1	7,7	-1	-6,7	-43,5	21,4		
seit Jahresbeginn	337	218	107	x	x	-75	-18,2	-16,8	-1,8		
Arbeitslosenquoten bezogen auf											
alle zivilen Erwerbspersonen	3,5	3,5	3,6	x	x	x	3,6	3,6	3,5		
Männer	3,4	3,3	3,4	x	x	x	3,3	3,3	3,3		
Frauen	3,7	3,7	3,7	x	x	x	3,9	3,9	3,8		
15 bis unter 25 Jahre	1,5	1,4	1,6	x	x	x	1,8	1,9	1,5		
15 bis unter 20 Jahre	0,8	1,0	1,1	x	x	x	1,3	0,8	0,8		
50 bis unter 65 Jahre	4,3	4,2	4,2	x	x	x	4,6	4,5	4,6		
55 bis unter 65 Jahre	4,4	4,5	4,4	x	x	x	4,9	4,9	4,9		
Ausländer	10,3	10,4	10,6	x	x	x	11,0	11,4	11,0		
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,0	4,0	4,0	x	x	x	4,0	4,0	4,0		

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Karlsruhe – Rastatt - Geschäftsstellenbezirk Bühl
März 2014

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 39 auf 1.117 Personen verringert. Das waren 40 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,8%. Dabei meldeten sich 250 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 45 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 288 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-33). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 859 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 76 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 818 Abmeldungen von Arbeitslosen (-39). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 6 Stellen auf 355 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 18 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im März 115 neue Arbeitsstellen, 9 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 412 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 88.

Merkmale	Mrz 2014	Feb 2014	Jan 2014	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	Feb 2013	Jan 2013
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.785	1.776	1.795	9	0,5	6	0,3	-1,3	1,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.117	1.156	1.154	-39	-3,4	40	3,7	4,5	4,0
51,3% Männer	573	603	595	-30	-5,0	14	2,5	7,1	7,6
48,7% Frauen	544	553	559	-9	-1,6	26	5,0	1,8	0,4
8,7% 15 bis unter 25 Jahre	97	104	107	-7	-6,7	-31	-24,2	-16,1	-13,0
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	18	14	13	4	28,6	-9	-33,3	-33,3	-40,9
41,7% 50 Jahre und älter	466	475	469	-9	-1,9	51	12,3	12,3	9,6
29,5% dar. 55 Jahre und älter	330	341	335	-11	-3,2	46	16,2	19,6	11,7
24,7% Langzeitarbeitslose	276	279	274	-3	-1,1	50	22,1	25,7	13,7
7,6% Schwerbehinderte	85	86	92	-1	-1,2	-10	-10,5	-4,4	-2,1
20,1% Ausländer	224	229	233	-5	-2,2	-22	-8,9	-5,0	-4,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	250	284	325	-34	-12,0	-45	-15,3	-3,1	-6,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	119	116	181	3	2,6	-5	-4,0	-18,9	-4,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	43	69	52	-26	-37,7	-14	-24,6	60,5	-
15 bis unter 25 Jahre	36	43	51	-7	-16,3	-30	-45,5	-18,9	-15,0
55 Jahre und älter	43	54	61	-11	-20,4	-3	-6,5	42,1	-12,9
seit Jahresbeginn	859	609	325	x	x	-76	-8,1	-4,8	-6,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	288	279	251	9	3,2	-33	-10,3	-5,4	4,1
dar. in Erwerbstätigkeit	125	106	116	19	17,9	-8	-6,0	34,2	36,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	41	49	35	-8	-16,3	7	20,6	-5,8	-16,7
15 bis unter 25 Jahre	40	43	36	-3	-7,0	-18	-31,0	-14,0	-16,3
55 Jahre und älter	54	51	39	3	5,9	1	1,9	-5,6	25,8
seit Jahresbeginn	818	530	251	x	x	-39	-4,6	-1,1	4,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,9	3,0	3,0	x	x	x	2,8	2,9	2,9
Männer	2,8	2,9	2,9	x	x	x	2,7	2,8	2,7
Frauen	3,1	3,1	3,1	x	x	x	3,0	3,1	3,2
15 bis unter 25 Jahre	2,2	2,3	2,4	x	x	x	2,9	2,8	2,8
15 bis unter 20 Jahre	1,1	0,9	0,8	x	x	x	1,6	1,3	1,3
50 bis unter 65 Jahre	3,9	4,0	3,9	x	x	x	3,7	3,7	3,8
55 bis unter 65 Jahre	4,9	5,1	5,0	x	x	x	4,5	4,5	4,8
Ausländer	8,0	8,2	8,4	x	x	x	9,6	9,4	9,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,3	3,4	3,4	x	x	x	3,2	3,3	3,3
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	115	142	155	-27	-19,0	-9	-7,3	8,4	124,6
Zugang seit Jahresbeginn	412	297	155	x	x	88	27,2	48,5	124,6
Bestand	355	361	315	-6	-1,7	-18	-4,8	0,3	-16,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Karlsruhe – Rastatt - Geschäftsstellenbezirk Bühl
März 2014

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 26 auf 665 Personen verringert. Das waren 50 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 1,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,6%.

Dabei meldeten sich 170 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 6 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 185 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-20). Seit Beginn des Jahres gab es 605 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 16 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 549 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+12).

Merkmale	Mrz 2014	Feb 2014	Jan 2014	Veränderung gegenüber							
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾					
						Mrz 2013		Feb 2013		Jan 2013	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %		
Bestand an Arbeitssuchenden											
Insgesamt	1.035	1.045	1.074	-10	-1,0	-38	-3,5	-5,3	1,1		
Bestand an Arbeitslosen											
Insgesamt	665	691	698	-26	-3,8	50	8,1	5,2	8,9		
52,0% Männer	346	369	369	-23	-6,2	13	3,9	6,6	11,5		
48,0% Frauen	319	322	329	-3	-0,9	37	13,1	3,5	6,1		
9,8% 15 bis unter 25 Jahre	65	73	73	-8	-11,0	-15	-18,8	-7,6	-5,2		
0,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	5	3	4	2	66,7	-2	-28,6	-50,0	-33,3		
47,4% 50 Jahre und älter	315	316	319	-1	-0,3	47	17,5	12,1	15,2		
36,2% dar. 55 Jahre und älter	241	246	249	-5	-2,0	43	21,7	24,2	19,1		
15,2% Langzeitarbeitslose	101	92	91	9	9,8	45	80,4	70,4	28,2		
9,0% Schwerbehinderte	60	63	64	-3	-4,8	-11	-15,5	-3,1	-4,5		
13,7% Ausländer	91	89	102	2	2,2	-5	-5,2	-14,4	-1,0		
Zugang an Arbeitslosen											
Insgesamt	170	190	245	-20	-10,5	-6	-3,4	-7,3	2,1		
dar. aus Erwerbstätigkeit	95	97	169	-2	-2,1	-5	-5,0	-25,4	3,7		
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	32	48	31	-16	-33,3	-7	-17,9	33,3	-		
15 bis unter 25 Jahre	29	33	40	-4	-12,1	-14	-32,6	-2,9	-		
55 Jahre und älter	30	35	50	-5	-14,3	4	15,4	25,0	-		
seit Jahresbeginn	605	435	245	x	x	-16	-2,6	-2,2	2,1		
Abgang an Arbeitslosen											
Insgesamt	185	187	177	-2	-1,1	-20	-9,8	2,7	18,0		
dar. in Erwerbstätigkeit	97	82	92	15	18,3	-18	-15,7	22,4	31,4		
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	30	36	28	-6	-16,7	12	66,7	-7,7	-3,4		
15 bis unter 25 Jahre	34	32	26	2	6,3	-3	-8,1	3,2	4,0		
55 Jahre und älter	31	35	33	-4	-11,4	-1	-3,1	-10,3	94,1		
seit Jahresbeginn	549	364	177	x	x	12	2,2	9,6	18,0		
Arbeitslosenquoten bezogen auf											
alle zivilen Erwerbspersonen	1,7	1,8	1,8	x	x	x	1,6	1,7	1,7		
Männer	1,7	1,8	1,8	x	x	x	1,6	1,7	1,6		
Frauen	1,8	1,8	1,9	x	x	x	1,6	1,8	1,8		
15 bis unter 25 Jahre	1,5	1,6	1,6	x	x	x	1,8	1,8	1,7		
15 bis unter 20 Jahre	0,3	0,2	0,2	x	x	x	0,4	0,4	0,4		
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,7	2,7	x	x	x	2,4	2,5	2,4		
55 bis unter 65 Jahre	3,6	3,7	3,7	x	x	x	3,2	3,2	3,3		
Ausländer	3,3	3,2	3,7	x	x	x	3,8	4,1	4,0		
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	2,0	2,0	x	x	x	1,8	1,9	1,9		

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Karlsruhe – Rastatt - Geschäftsstellenbezirk Bühl
März 2014

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 13 auf 452 Personen verringert. Das waren 10 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 1,2%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 80 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 39 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 103 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 13 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 254 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 60 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 269 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-51).

Merkmale	Mrz 2014	Feb 2014	Jan 2014	Veränderung gegenüber							
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾					
						Mrz 2013		Feb 2013		Jan 2013	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %		
Bestand an Arbeitssuchenden											
Insgesamt	750	731	721	19	2,6	44	6,2	5,2	1,5		
Bestand an Arbeitslosen											
Insgesamt	452	465	456	-13	-2,8	-10	-2,2	3,6	-2,8		
50,2% Männer	227	234	226	-7	-3,0	1	0,4	7,8	1,8		
49,8% Frauen	225	231	230	-6	-2,6	-11	-4,7	-0,4	-6,9		
7,1% 15 bis unter 25 Jahre	32	31	34	1	3,2	-16	-33,3	-31,1	-26,1		
2,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	13	11	9	2	18,2	-7	-35,0	-26,7	-43,8		
33,4% 50 Jahre und älter	151	159	150	-8	-5,0	4	2,7	12,8	-0,7		
19,7% dar. 55 Jahre und älter	89	95	86	-6	-6,3	3	3,5	9,2	-5,5		
38,7% Langzeitarbeitslose	175	187	183	-12	-6,4	5	2,9	11,3	7,6		
5,5% Schwerbehinderte	25	23	28	2	8,7	1	4,2	-8,0	3,7		
29,4% Ausländer	133	140	131	-7	-5,0	-17	-11,3	2,2	-6,4		
Zugang an Arbeitslosen											
Insgesamt	80	94	80	-14	-14,9	-39	-32,8	6,8	-25,2		
dar. aus Erwerbstätigkeit	24	19	12	5	26,3	-	-	46,2	-53,8		
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	11	21	21	-10	-47,6	-7	-38,9	200,0	-		
15 bis unter 25 Jahre	7	10	11	-3	-30,0	-16	-69,6	-47,4	-45,0		
55 Jahre und älter	13	19	11	-6	-31,6	-7	-35,0	90,0	-45,0		
seit Jahresbeginn	254	174	80	x	x	-60	-19,1	-10,8	-25,2		
Abgang an Arbeitslosen											
Insgesamt	103	92	74	11	12,0	-13	-11,2	-18,6	-18,7		
dar. in Erwerbstätigkeit	28	24	24	4	16,7	10	55,6	100,0	60,0		
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	11	13	7	-2	-15,4	-5	-31,3	-	-46,2		
15 bis unter 25 Jahre	6	11	10	-5	-45,5	-15	-71,4	-42,1	-44,4		
55 Jahre und älter	23	16	6	7	43,8	2	9,5	6,7	-57,1		
seit Jahresbeginn	269	166	74	x	x	-51	-15,9	-18,6	-18,7		
Arbeitslosenquoten bezogen auf											
alle zivilen Erwerbspersonen	1,2	1,2	1,2	x	x	x	1,2	1,2	1,2		
Männer	1,1	1,1	1,1	x	x	x	1,1	1,1	1,1		
Frauen	1,3	1,3	1,3	x	x	x	1,4	1,3	1,4		
15 bis unter 25 Jahre	0,7	0,7	0,8	x	x	x	1,1	1,0	1,0		
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,7	0,6	x	x	x	1,2	0,9	1,0		
50 bis unter 65 Jahre	1,3	1,3	1,3	x	x	x	1,3	1,2	1,3		
55 bis unter 65 Jahre	1,3	1,4	1,3	x	x	x	1,4	1,4	1,5		
Ausländer	4,8	5,0	4,7	x	x	x	5,9	5,4	5,5		
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,3	1,4	1,3	x	x	x	1,4	1,3	1,4		

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Karlsruhe – Rastatt - Geschäftsstellenbezirk Gaggenau
März 2014

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März geringfügig um 1 auf 952 Personen verringert. Das waren 7 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 3,1%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Dabei meldeten sich 218 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 16 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 219 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-73). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 755 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 52 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 683 Abmeldungen von Arbeitslosen (-49).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 6 Stellen auf 142 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 78 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im März 59 neue Arbeitsstellen, 10 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 158 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 4.

Merkmale	Mrz 2014	Feb 2014	Jan 2014	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	Feb 2013	Jan 2013
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.682	1.702	1.693	-20	-1,2	24	1,4	-1,0	-0,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	952	953	982	-1	-0,1	7	0,7	-5,5	-4,2
50,7% Männer	483	486	509	-3	-0,6	-20	-4,0	-10,8	-8,6
49,3% Frauen	469	467	473	2	0,4	27	6,1	0,9	1,1
11,1% 15 bis unter 25 Jahre	106	100	94	6	6,0	20	23,3	3,1	-6,0
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	22	24	20	-2	-8,3	8	57,1	33,3	-9,1
39,3% 50 Jahre und älter	374	374	383	-	-	4	1,1	-	3,8
27,0% dar. 55 Jahre und älter	257	261	263	-4	-1,5	17	7,1	7,9	8,7
25,3% Langzeitarbeitslose	241	248	249	-7	-2,8	-34	-12,4	-15,1	-12,0
10,3% Schwerbehinderte	98	91	99	7	7,7	18	22,5	13,8	11,2
20,9% Ausländer	199	205	212	-6	-2,9	-24	-10,8	-10,9	-12,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	218	217	320	1	0,5	-16	-6,8	-12,9	-1,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	84	92	178	-8	-8,7	-12	-12,5	-33,3	-9,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	26	33	46	-7	-21,2	-7	-21,2	-10,8	-9,8
15 bis unter 25 Jahre	37	43	48	-6	-14,0	-2	-5,1	13,2	-7,7
55 Jahre und älter	41	38	54	3	7,9	-	-	-5,0	31,7
seit Jahresbeginn	755	537	320	x	x	-52	-6,4	-6,3	-1,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	219	255	209	-36	-14,1	-73	-25,0	-4,1	20,1
dar. in Erwerbstätigkeit	87	98	63	-11	-11,2	-50	-36,5	-3,9	-11,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	22	38	24	-16	-42,1	-5	-18,5	8,6	-4,0
15 bis unter 25 Jahre	26	37	33	-11	-29,7	-19	-42,2	-9,8	43,5
55 Jahre und älter	47	42	38	5	11,9	3	6,8	7,7	52,0
seit Jahresbeginn	683	464	209	x	x	-49	-6,7	5,5	20,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,1	3,1	3,2	x	x	x	3,1	3,3	3,4
Männer	2,9	2,9	3,0	x	x	x	3,0	3,3	3,3
Frauen	3,4	3,4	3,4	x	x	x	3,2	3,4	3,4
15 bis unter 25 Jahre	3,1	2,9	2,7	x	x	x	2,5	2,8	2,9
15 bis unter 20 Jahre	1,9	2,1	1,8	x	x	x	1,2	1,6	1,9
50 bis unter 65 Jahre	3,8	3,8	3,9	x	x	x	3,9	3,9	3,9
55 bis unter 65 Jahre	4,7	4,8	4,8	x	x	x	4,6	4,6	4,7
Ausländer	6,1	6,3	6,5	x	x	x	7,1	7,3	7,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,5	3,5	3,6	x	x	x	3,5	3,7	3,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	59	56	43	3	5,4	10	20,4	-15,2	10,3
Zugang seit Jahresbeginn	158	99	43	x	x	4	2,6	-5,7	10,3
Bestand	142	136	128	6	4,4	-78	-35,5	-45,4	-50,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Karlsruhe – Rastatt - Geschäftsstellenbezirk Gaggenau
März 2014

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 13 auf 489 Personen verringert. Das waren 35 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 1,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,5%.

Dabei meldeten sich 135 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 10 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 135 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-45). Seit Beginn des Jahres gab es 475 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 28 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 403 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-42).

Merkmale	Mrz 2014	Feb 2014	Jan 2014	Veränderung gegenüber							
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾					
						Mrz 2013		Feb 2013		Jan 2013	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %		
Bestand an Arbeitssuchenden											
Insgesamt	887	920	919	-33	-3,6	-1	-0,1	-3,2	-1,2		
Bestand an Arbeitslosen											
Insgesamt	489	502	519	-13	-2,6	35	7,7	-3,3	0,2		
51,1% Männer	250	263	277	-13	-4,9	-5	-2,0	-10,5	-7,7		
48,9% Frauen	239	239	242	-	-	40	20,1	6,2	11,0		
13,9% 15 bis unter 25 Jahre	68	65	59	3	4,6	24	54,5	10,2	9,3		
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	10	12	12	-2	-16,7	3	42,9	100,0	100,0		
44,4% 50 Jahre und älter	217	216	225	1	0,5	24	12,4	9,1	13,1		
32,3% dar. 55 Jahre und älter	158	157	157	1	0,6	26	19,7	12,9	9,8		
11,0% Langzeitarbeitslose	54	56	57	-2	-3,6	-20	-27,0	-28,2	-23,0		
8,6% Schwerbehinderte	42	38	41	4	10,5	2	5,0	-9,5	-8,9		
15,3% Ausländer	75	83	83	-8	-9,6	-17	-18,5	-14,4	-16,2		
Zugang an Arbeitslosen											
Insgesamt	135	131	209	4	3,1	10	8,0	-22,5	-		
dar. aus Erwerbstätigkeit	72	75	154	-3	-4,0	3	4,3	-34,2	-6,1		
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	19	14	20	5	35,7	-2	-9,5	-46,2	-23,1		
15 bis unter 25 Jahre	27	32	36	-5	-15,6	7	35,0	3,2	5,9		
55 Jahre und älter	26	24	39	2	8,3	6	30,0	-4,0	105,3		
seit Jahresbeginn	475	340	209	x	x	-28	-5,6	-10,1	-		
Abgang an Arbeitslosen											
Insgesamt	135	142	126	-7	-4,9	-45	-25,0	-11,8	21,2		
dar. in Erwerbstätigkeit	66	69	49	-3	-4,3	-40	-37,7	-19,8	-10,9		
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	15	17	20	-2	-11,8	-4	-21,1	-22,7	33,3		
15 bis unter 25 Jahre	20	25	27	-5	-20,0	-10	-33,3	-	92,9		
55 Jahre und älter	27	25	26	2	8,0	-1	-3,6	-7,4	160,0		
seit Jahresbeginn	403	268	126	x	x	-42	-9,4	1,1	21,2		
Arbeitslosenquoten bezogen auf											
alle zivilen Erwerbspersonen	1,6	1,6	1,7	x	x	x	1,5	1,7	1,7		
Männer	1,5	1,6	1,6	x	x	x	1,5	1,8	1,8		
Frauen	1,7	1,7	1,7	x	x	x	1,4	1,6	1,6		
15 bis unter 25 Jahre	2,0	1,9	1,7	x	x	x	1,3	1,7	1,6		
15 bis unter 20 Jahre	0,9	1,1	1,1	x	x	x	0,6	0,5	0,5		
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,2	2,3	x	x	x	2,0	2,1	2,1		
55 bis unter 65 Jahre	2,9	2,9	2,9	x	x	x	2,5	2,6	2,8		
Ausländer	2,3	2,5	2,5	x	x	x	2,9	3,1	3,2		
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,8	1,8	1,9	x	x	x	1,7	1,9	1,9		

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Karlsruhe – Rastatt - Geschäftsstellenbezirk Gaggenau
März 2014

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 12 auf 463 Personen gestiegen. Das waren 28 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 1,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,6%.

Dabei meldeten sich 83 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 26 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 84 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 28 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 280 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 24 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 280 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-7).

Merkmale	Mrz 2014	Feb 2014	Jan 2014	Veränderung gegenüber							
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾					
						Mrz 2013		Feb 2013		Jan 2013	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %		
Bestand an Arbeitssuchenden											
Insgesamt	795	782	774	13	1,7	25	3,2	1,7	0,4		
Bestand an Arbeitslosen											
Insgesamt	463	451	463	12	2,7	-28	-5,7	-7,8	-8,7		
50,3% Männer	233	223	232	10	4,5	-15	-6,0	-11,2	-9,7		
49,7% Frauen	230	228	231	2	0,9	-13	-5,3	-4,2	-7,6		
8,2% 15 bis unter 25 Jahre	38	35	35	3	8,6	-4	-9,5	-7,9	-23,9		
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	12	12	8	-	-	5	71,4	-	-50,0		
33,9% 50 Jahre und älter	157	158	158	-1	-0,6	-20	-11,3	-10,2	-7,1		
21,4% dar. 55 Jahre und älter	99	104	106	-5	-4,8	-9	-8,3	1,0	7,1		
40,4% Langzeitarbeitslose	187	192	192	-5	-2,6	-14	-7,0	-10,3	-8,1		
12,1% Schwerbehinderte	56	53	58	3	5,7	16	40,0	39,5	31,8		
26,8% Ausländer	124	122	129	2	1,6	-7	-5,3	-8,3	-9,8		
Zugang an Arbeitslosen											
Insgesamt	83	86	111	-3	-3,5	-26	-23,9	7,5	-3,5		
dar. aus Erwerbstätigkeit	12	17	24	-5	-29,4	-15	-55,6	-29,2	-25,0		
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	7	19	26	-12	-63,2	-5	-41,7	72,7	4,0		
15 bis unter 25 Jahre	10	11	12	-1	-9,1	-9	-47,4	57,1	-33,3		
55 Jahre und älter	15	14	15	1	7,1	-6	-28,6	-6,7	-31,8		
seit Jahresbeginn	280	197	111	x	x	-24	-7,9	1,0	-3,5		
Abgang an Arbeitslosen											
Insgesamt	84	113	83	-29	-25,7	-28	-25,0	7,6	18,6		
dar. in Erwerbstätigkeit	21	29	14	-8	-27,6	-10	-32,3	81,3	-12,5		
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	7	21	4	-14	-66,7	-1	-12,5	61,5	-60,0		
15 bis unter 25 Jahre	6	12	6	-6	-50,0	-9	-60,0	-25,0	-33,3		
55 Jahre und älter	20	17	12	3	17,6	4	25,0	41,7	-20,0		
seit Jahresbeginn	280	196	83	x	x	-7	-2,4	12,0	18,6		
Arbeitslosenquoten bezogen auf											
alle zivilen Erwerbspersonen	1,5	1,5	1,5	x	x	x	1,6	1,6	1,7		
Männer	1,4	1,3	1,4	x	x	x	1,5	1,5	1,5		
Frauen	1,7	1,6	1,7	x	x	x	1,8	1,7	1,8		
15 bis unter 25 Jahre	1,1	1,0	1,0	x	x	x	1,2	1,1	1,3		
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,1	0,7	x	x	x	0,6	1,0	1,4		
50 bis unter 65 Jahre	1,6	1,6	1,6	x	x	x	1,9	1,9	1,8		
55 bis unter 65 Jahre	1,8	1,9	1,9	x	x	x	2,1	2,0	1,9		
Ausländer	3,8	3,7	3,9	x	x	x	4,2	4,2	4,6		
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,7	1,7	1,7	x	x	x	1,8	1,8	1,9		

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Karlsruhe – Rastatt - Geschäftsstellenbezirk Rastatt
März 2014

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 24 auf 2.742 Personen verringert. Das waren 67 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 4,6%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Dabei meldeten sich 591 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 25 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 625 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+22). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.908 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 75 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.724 Abmeldungen von Arbeitslosen (+126).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 16 Stellen auf 531 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 223 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im März 221 neue Arbeitsstellen, 27 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 562 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 48.

Merkmale	Mrz 2014	Feb 2014	Jan 2014	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	4.720	4.789	4.671	-69	-1,4	322	7,3	9,6	8,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.742	2.766	2.776	-24	-0,9	67	2,5	4,0	5,3
52,5% Männer	1.439	1.459	1.439	-20	-1,4	23	1,6	4,7	5,7
47,5% Frauen	1.303	1.307	1.337	-4	-0,3	44	3,5	3,2	4,9
9,5% 15 bis unter 25 Jahre	260	251	231	9	3,6	-3	-1,1	-2,7	-4,1
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	42	32	34	10	31,3	-6	-12,5	-5,9	6,3
38,7% 50 Jahre und älter	1.061	1.077	1.080	-16	-1,5	32	3,1	5,4	6,1
25,7% dar. 55 Jahre und älter	705	717	715	-12	-1,7	-22	-3,0	1,0	1,1
30,4% Langzeitarbeitslose	834	830	844	4	0,5	-25	-2,9	-3,2	1,8
8,1% Schwerbehinderte	222	227	231	-5	-2,2	-7	-3,1	3,7	1,8
21,2% Ausländer	581	586	584	-5	-0,9	-25	-4,1	0,7	2,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	591	574	743	17	3,0	-25	-4,1	1,2	14,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	252	247	406	5	2,0	16	6,8	6,0	18,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	106	89	135	17	19,1	-3	-2,8	-21,2	48,4
15 bis unter 25 Jahre	98	101	99	-3	-3,0	-15	-13,3	-3,8	17,9
55 Jahre und älter	85	90	143	-5	-5,6	-36	-29,8	-21,1	5,1
seit Jahresbeginn	1.908	1.317	743	x	x	75	4,1	8,2	14,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	625	578	521	47	8,1	22	3,6	6,3	15,5
dar. in Erwerbstätigkeit	232	179	162	53	29,6	29	14,3	5,9	18,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	100	108	92	-8	-7,4	6	6,4	24,1	73,6
15 bis unter 25 Jahre	86	79	86	7	8,9	-12	-12,2	-3,7	34,4
55 Jahre und älter	101	93	95	8	8,6	-8	-7,3	-18,4	5,6
seit Jahresbeginn	1.724	1.099	521	x	x	126	7,9	10,5	15,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,6	4,7	4,7	x	x	x	4,6	4,6	4,5
Männer	4,5	4,5	4,5	x	x	x	4,5	4,4	4,3
Frauen	4,8	4,8	4,9	x	x	x	4,7	4,7	4,8
15 bis unter 25 Jahre	4,0	3,9	3,6	x	x	x	4,0	3,9	3,7
15 bis unter 20 Jahre	2,1	1,6	1,7	x	x	x	2,3	1,7	1,6
50 bis unter 65 Jahre	5,7	5,8	5,8	x	x	x	5,8	5,7	5,7
55 bis unter 65 Jahre	6,7	6,8	6,8	x	x	x	7,4	7,2	7,2
Ausländer	10,4	10,5	10,5	x	x	x	11,8	11,3	11,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,2	5,2	5,3	x	x	x	5,1	5,1	5,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	221	172	169	49	28,5	27	13,9	0,6	13,4
Zugang seit Jahresbeginn	562	341	169	x	x	48	9,3	6,6	13,4
Bestand	531	547	563	-16	-2,9	-223	-29,6	-35,5	-33,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Karlsruhe – Rastatt - Geschäftsstellenbezirk Rastatt
März 2014

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 23 auf 1.211 Personen verringert. Das waren 113 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,9%.

Dabei meldeten sich 319 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, etwa so viele wie vor einem Jahr (-1). Gleichzeitig beendeten 336 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+35). Seit Beginn des Jahres gab es 1.080 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 87 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 919 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+125).

Merkmale	Mrz 2014	Feb 2014	Jan 2014	Veränderung gegenüber							
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾					
						Mrz 2013		Feb 2013		Jan 2013	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %		
Bestand an Arbeitssuchenden											
Insgesamt	2.208	2.289	2.204	-81	-3,5	273	14,1	17,3	14,6		
Bestand an Arbeitslosen											
Insgesamt	1.211	1.234	1.236	-23	-1,9	113	10,3	13,6	13,0		
55,1% Männer	667	676	677	-9	-1,3	55	9,0	9,0	11,3		
44,9% Frauen	544	558	559	-14	-2,5	58	11,9	19,7	15,0		
12,0% 15 bis unter 25 Jahre	145	143	126	2	1,4	22	17,9	10,9	15,6		
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	15	8	12	7	87,5	-	-	-20,0	100,0		
42,2% 50 Jahre und älter	511	533	539	-22	-4,1	25	5,1	12,0	12,1		
31,5% dar. 55 Jahre und älter	381	397	396	-16	-4,0	-	-	8,2	6,7		
12,7% Langzeitarbeitslose	154	158	157	-4	-2,5	-28	-15,4	-4,2	-9,2		
7,9% Schwerbehinderte	96	102	99	-6	-5,9	-11	-10,3	-2,9	-7,5		
14,4% Ausländer	174	167	176	7	4,2	12	7,4	7,7	13,5		
Zugang an Arbeitslosen											
Insgesamt	319	323	438	-4	-1,2	-1	-0,3	6,6	18,4		
dar. aus Erwerbstätigkeit	171	183	327	-12	-6,6	3	1,8	7,0	16,0		
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	69	56	42	13	23,2	4	6,2	-27,3	7,7		
15 bis unter 25 Jahre	63	63	65	-	-	4	6,8	-11,3	47,7		
55 Jahre und älter	46	50	74	-4	-8,0	-21	-31,3	-15,3	1,4		
seit Jahresbeginn	1.080	761	438	x	x	87	8,8	13,1	18,4		
Abgang an Arbeitslosen											
Insgesamt	336	299	284	37	12,4	35	11,6	3,5	39,2		
dar. in Erwerbstätigkeit	181	131	120	50	38,2	25	16,0	14,9	29,0		
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	52	63	56	-11	-17,5	-1	-1,9	5,0	115,4		
15 bis unter 25 Jahre	54	45	54	9	20,0	-3	-5,3	-2,2	50,0		
55 Jahre und älter	59	46	47	13	28,3	7	13,5	-22,0	30,6		
seit Jahresbeginn	919	583	284	x	x	125	15,7	18,3	39,2		
Arbeitslosenquoten bezogen auf											
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	2,1	2,1	x	x	x	1,9	1,9	1,9		
Männer	2,1	2,1	2,1	x	x	x	1,9	2,0	1,9		
Frauen	2,0	2,1	2,1	x	x	x	1,8	1,7	1,8		
15 bis unter 25 Jahre	2,2	2,2	1,9	x	x	x	1,9	2,0	1,7		
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,4	0,6	x	x	x	0,7	0,5	0,3		
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,8	2,9	x	x	x	2,7	2,7	2,7		
55 bis unter 65 Jahre	3,6	3,8	3,8	x	x	x	3,9	3,7	3,7		
Ausländer	3,1	3,0	3,2	x	x	x	3,2	3,0	3,0		
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,1	2,1	2,1		

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Karlsruhe – Rastatt - Geschäftsstellenbezirk Rastatt
März 2014

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Februar auf März geringfügig um 1 auf 1.531 Personen verringert. Das waren 46 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,7%.

Dabei meldeten sich 272 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 24 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 289 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 13 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 828 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 12 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 805 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+1).

Merkmale	Mrz 2014	Feb 2014	Jan 2014	Veränderung gegenüber							
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾					
						Mrz 2013		Feb 2013		Jan 2013	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %		
Bestand an Arbeitssuchenden											
Insgesamt	2.512	2.500	2.467	12	0,5	49	2,0	3,3	2,9		
Bestand an Arbeitslosen											
Insgesamt	1.531	1.532	1.540	-1	-0,1	-46	-2,9	-2,7	-0,1		
50,4% Männer	772	783	762	-11	-1,4	-32	-4,0	1,2	1,2		
49,6% Frauen	759	749	778	10	1,3	-14	-1,8	-6,4	-1,4		
7,5% 15 bis unter 25 Jahre	115	108	105	7	6,5	-25	-17,9	-16,3	-20,5		
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	27	24	22	3	12,5	-6	-18,2	-	-15,4		
35,9% 50 Jahre und älter	550	544	541	6	1,1	7	1,3	-0,4	0,7		
21,2% dar. 55 Jahre und älter	324	320	319	4	1,3	-22	-6,4	-6,7	-5,1		
44,4% Langzeitarbeitslose	680	672	687	8	1,2	3	0,4	-2,9	4,7		
8,2% Schwerbehinderte	126	125	132	1	0,8	4	3,3	9,6	10,0		
26,6% Ausländer	407	419	408	-12	-2,9	-37	-8,3	-1,9	-2,2		
Zugang an Arbeitslosen											
Insgesamt	272	251	305	21	8,4	-24	-8,1	-4,9	8,9		
dar. aus Erwerbstätigkeit	81	64	79	17	26,6	13	19,1	3,2	27,4		
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	37	33	93	4	12,1	-7	-15,9	-8,3	78,8		
15 bis unter 25 Jahre	35	38	34	-3	-7,9	-19	-35,2	11,8	-15,0		
55 Jahre und älter	39	40	69	-1	-2,5	-15	-27,8	-27,3	9,5		
seit Jahresbeginn	828	556	305	x	x	-12	-1,4	2,2	8,9		
Abgang an Arbeitslosen											
Insgesamt	289	279	237	10	3,6	-13	-4,3	9,4	-4,0		
dar. in Erwerbstätigkeit	51	48	42	3	6,3	4	8,5	-12,7	-4,5		
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	48	45	36	3	6,7	7	17,1	66,7	33,3		
15 bis unter 25 Jahre	32	34	32	-2	-5,9	-9	-22,0	-5,6	14,3		
55 Jahre und älter	42	47	48	-5	-10,6	-15	-26,3	-14,5	-11,1		
seit Jahresbeginn	805	516	237	x	x	1	0,1	2,8	-4,0		
Arbeitslosenquoten bezogen auf											
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,6	2,6	x	x	x	2,7	2,7	2,6		
Männer	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,5	2,4	2,4		
Frauen	2,8	2,8	2,9	x	x	x	2,9	3,0	3,0		
15 bis unter 25 Jahre	1,8	1,7	1,6	x	x	x	2,1	2,0	2,0		
15 bis unter 20 Jahre	1,4	1,2	1,1	x	x	x	1,6	1,2	1,3		
50 bis unter 65 Jahre	3,0	2,9	2,9	x	x	x	3,1	3,1	3,0		
55 bis unter 65 Jahre	3,1	3,0	3,0	x	x	x	3,5	3,5	3,4		
Ausländer	7,3	7,5	7,3	x	x	x	8,7	8,3	8,1		
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,9	2,9	2,9	x	x	x	3,0	3,0	3,0		

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Statistik-Infoseite

Im **Internet** finden Sie weiterführende Informationen der Statistik der Bundesagentur für Arbeit unter:

<http://statistik.arbeitsagentur.de>

Statistische Daten finden Sie unter:

[Statistik nach Themen](#)

Es werden folgende Themenbereiche angeboten:

[Arbeitsmarkt im Überblick](#)

[Arbeitslose, Unterbeschäftigung und Arbeitsstellen](#)

[Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen](#)

[Ausbildungsstellenmarkt](#)

[Beschäftigung](#)

[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)

[Leistungen SGB III](#)

[Statistik nach Berufen](#)

[Statistik nach Wirtschaftszweigen](#)

[Zeitreihen](#)

[Eingliederungsbilanzen](#)

[Amtliche Nachrichten der BA](#)

[Kreisdaten](#)

Daten bis 12/2004 finden Sie unter:

[Archiv bis 2004](#)

Glossare zu den verschiedenen Themenbereichen finden Sie hier:

[Glossare](#)

Es werden folgende Themenbereiche angeboten:

[Arbeitsmarkt](#)

[Ausbildungsstellenmarkt](#)

[Beschäftigung](#)

[Förderstatistik/Eingliederungsbilanzen](#)

[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)

[Leistungen SGB III](#)

Hintergründe zur Statistik nach dem SGB II und III und zur Datenübermittlung nach § 51b SGB II finden Sie unter:

[Grundlagen der Statistik](#)

Methodische Hinweise der Statistik finden Sie unter:

[Methodische Hinweise](#)

Für weitere Datenwünsche, Sonderauswertungen und Auskünfte:

Bundesagentur für Arbeit

Statistik Datenzentrum

Hotline: 0911/179-3632

Fax: 0911/179-908053

E-Mail: statistik-datenzentrum@arbeitsagentur.de

Post: Regensburger Straße 104, 90478 Nürnberg